

Foto: dpa/Sebastian Willnow



13. Februar: Händchenhalten für den Frieden

Anklage wegen Sozialbetrugs



Sächsischer Familien-Clan erbeutet

S. 13

800 000 Euro!

Foto: Haertelpress

Neue Wahlumfrage

S. 10/11



So würde Sachsen heute wählen

Karte: wahlkreisprognose.de, Foto: dpa/Peter Endig

Dynamo

S. 16/17



Abwehr-Ass Gonther fordert Erfolge

Foto: imago

Dresdner SC

S. 23



1:3-Pleite beim Derby in Schwerin

Foto: Diemar Albrecht

Nach Schuldspruch gegen Clan-Chef „El Chapo“

Drogen-Kartelle bleiben mächtig

NEW YORK/MEXIKO-STADT - Die US-Regierung feierte den Schuldspruch als großen Erfolg: Ex-Drogenboss Joaquín „El Chapo“ Guzmán (61) muss für den Rest seines Lebens hinter Gitter. An der Macht der Mafiaklans in den USA und Mexiko ändert das Urteil gar nichts, sind sich Experten einig.

brochen. Für den langjährigen Chef, der seinen Spitznamen „El Chapo“ („der Kurze“) wegen seiner Körpergröße von 1,64 Metern trug, war bereits nach seiner Festnahme im

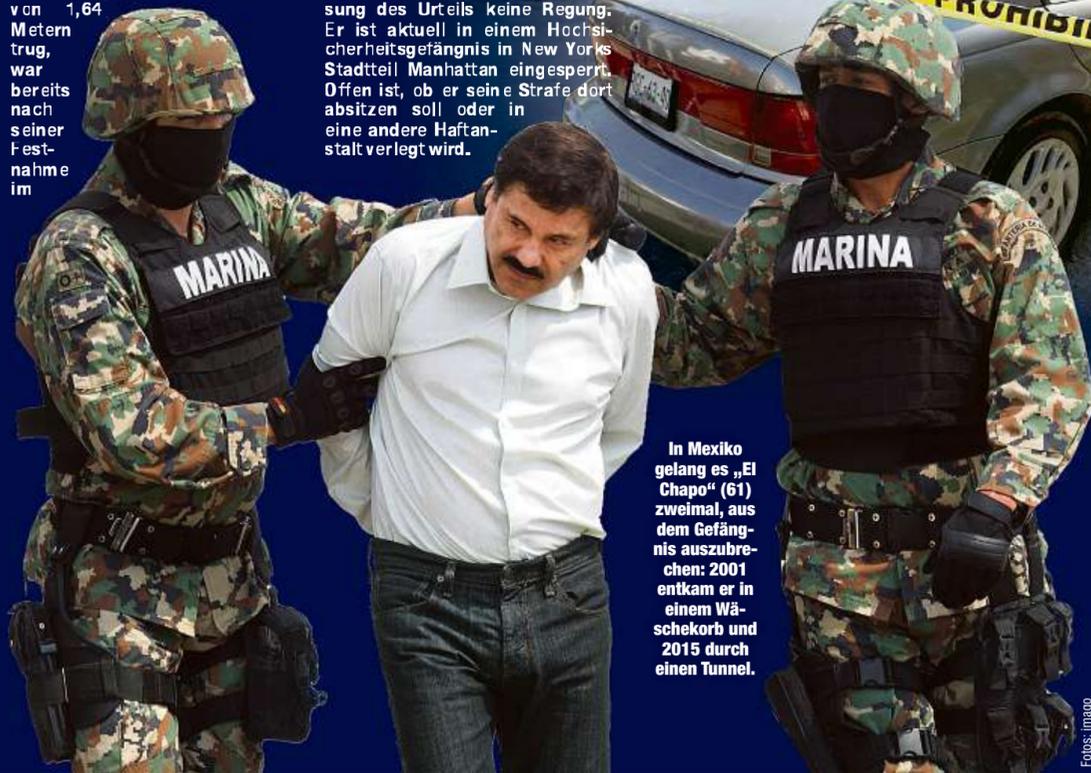
Januar 2016 ein Nachfolger aufgerückt: Ismael „El Mayo“ Zambada (71).

„El Chapo“ zeigte bei der Verlesung des Urteils keine Regung. Er ist aktuell in einem Hochsicherheitsgefängnis in New Yorks Stadtteil Manhattan eingesperrt. Offen ist, ob er seine Strafe dort absitzen soll oder in eine andere Haftanstalt verlegt wird.

„Das Sinaloa-Kartell, das „El Chapo“ 25 Jahre lang anführte, ist so stark, dass es den Verlust eines bekannten Mitglieds gut verkraften kann“, sagt der Sicherheits-Analyst Javier Oliva von der mexikanischen Universität UNAM. Die US-Regierung kündigte an, weiter hart gegen Schmuggler-Kartelle vorzugehen.

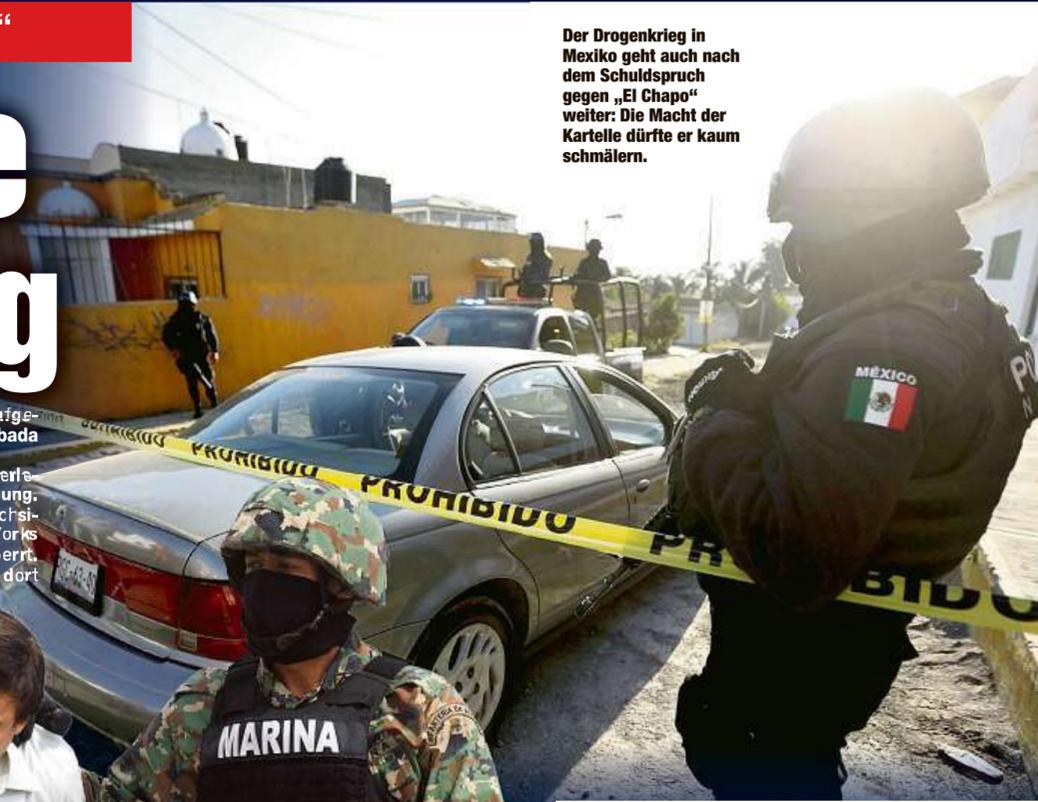
Der Kampf gegen illegale Drogen kostet die USA laut einer Studie von 2010 jährlich fast 51 Milliarden Dollar (45 Mrd. Euro). Laut dem nationalen Bericht der US-Strafverfolgungsbehörde für Drogendelikte aus dem vergangenen Jahr hält das Sinaloa-Kartell immer noch den größten Anteil am Geschäft in den Vereinigten Staaten.

Andere Syndikate wie Juárez oder Los Zetas bestehen weiter, aber Konkurrenz bekommt Sinaloa in den USA vor allem vonseiten des Kartells Jalisco Nueva Generación (CJNG). Die Organisation ging 2010 aus dem Sinaloa-Kartell hervor und macht dem Syndikat auch in Mexiko zunehmend Druck. Trotzdem ist den Experten zufolge der Einfluss des Sinaloa-Kartells auch ohne Guzmán unge-



In Mexiko gelang es „El Chapo“ (61) zweimal, aus dem Gefängnis auszubrechen: 2001 entkam er in einem Wäschekorb und 2015 durch einen Tunnel.

Der Drogenkrieg in Mexiko geht auch nach dem Schuldspruch gegen „El Chapo“ weiter: Die Macht der Kartelle dürfte er kaum schmälern.



Will US-Präsident Trump (72) Geld der mexikanischen Drogen-Banden für den Bau der Grenzmauer nutzen?

Trump will weitere Geldquellen für Mexiko-Mauer anzapfen

WASHINGTON - Im Haushalts-Zoff in den USA sieht Präsident Donald Trump (72) den vorläufigen Deal der Unterhändler von Republikanern und Demokraten nicht als einzige Geldquelle für den von ihm geplanten Bau einer Grenzmauer zu Mexiko.

Senator Richard Shelby (84), Chef-Unterhändler der Republikaner, habe ihm die Details der Vereinbarung präsentiert, schrieb Trump auf Twitter. Er schau sich

alle Aspekte in dem Wissen an, dass noch „viel Geld aus anderen Quellen“ hinzukomme: Man werde fast 23 Milliarden Dollar für Grenzsicherung bekommen.

Was diese anderen Quellen sein könnten, verdeutlichte der republikanische Senator Ted Cruz (48). In einem Video wirbt er dafür, das Vermögen des Drogenbosses „El Chapo“ und anderer mexikanischer Krimineller für den Bau der Grenzmauer zu verwenden.

69 Tote in verborgenen Gräbern entdeckt

TECOMÁN - Mexikanische Behörden haben 69 Leichen in mehreren verborgenen Gräbern im Westen des Landes gefunden. „Es wird an der Identifizierung der Opfer gearbeitet“, teilte die Staatsanwaltschaft des Bundesstaats Colima mit. Laut lokaler Medien wurden die Toten in rund 50 Gräbern in der Gemeinde Tecomán entdeckt.

Der kleine Bundesstaat an der Pazifikküste leidet seit Jahren unter einer wachsenden Gewaltwelle. Im vergangenen Jahr verzeichnete Colima die höchste Tötungsdelikt-Rate des Landes mit rund 87,5 Toten auf 100 000 Einwohner. Tecomán - rund 65 Kilometer von der Hafenstadt Manzanillo entfernt - ist ein strategischer Umschlagplatz für den Drogenhandel. Dort werden chemische Ausgangsstoffe aus Asien zur Herstellung synthetischer Drogen nach Mexiko gebracht.



Ein Ermittler untersucht ein Grab: 2018 wurden in Mexiko laut offiziellen Angaben rund 33 300 Menschen umgebracht.

Nachrichten

Mehr Gewalt gegen Juden

BERLIN - Die Zahl der jüdenfeindlichen Straftaten hat 2018 im Vergleich zum Vorjahr um knapp zehn Prozent zugenommen. Gewalttaten von Antisemiten stiegen zudem von 37 Fällen im Jahr 2017 auf 62 im vergangenen Jahr. Bei den 62 Gewaltdelikten mit antisemitischem Hintergrund seien 43 Personen verletzt worden.

„Gorbi“ warnt vor Wettrüsten

MOSKAU - Ex-Kremlichef Michail Gorbatschow (87) macht die USA für das Aus des INF-Vertrags verantwortlich. Es bestehe nun die Gefahr eines neuen Wettrüstens, warnt der Ex-Sowjetpräsident in der Zeitung „Wedomosti“. „Gorbi“ hatte den Vertrag 1987 mit US-Präsident Ronald Reagan (+93) unterzeichnet.

Google soll zahlen

BRÜSSEL - Nachrichten-Suchmaschinen wie Google News sollen Presseverlagen in der EU künftig Geld für das Anzeigen von Artikel-Ausschnitten zahlen. Unterhändler der EU-Staaten und des Europaparlaments einigten sich gestern Abend vorläufig auf eine Reform des europäischen Urheberrechts.

Ikea geht zu Amazon

DELFT - Der Möbel-Händler Ikea prüft den Verkauf von Produkten bei anderen Online-Händlern wie Amazon oder Alibaba. Nachdem die Planungen länger als erwartet gedauert hatten, stehe der erste Testverkauf nun bevor. Zudem befindet sich der Möbel-Riese in Gesprächen mit Konkurrenten über den Aufbau einer branchenweiten Online-Plattform.

Weil sie ihn nicht wählen



„Die sind durchgeknallt“: Silvio Berlusconi (82) rechnet mit seinen Landsleuten ab.

Berlusconi schimpft über „durchgeknallte Italiener“

ROM - Die spinnen, die Italiener - findet zumindest Ex-Premier Silvio Berlusconi (82). Viermal wählten seine Landsleute ihn zum Ministerpräsidenten. Trotz aller Skandale. Doch inzwischen haben sie die Nase voll von ihm.

„Ich schäme mich, es zu sagen: 5 bis 6 Italiener von 100 wählen mich noch - eine unglaubliche Sache“, schimpfte Berlusconi in einer TV-Show seines Senders Canale 5. „Ich glaube, die Italiener sind durchgeknallt. Sie sollten in den Spiegel schauen.“ Rom würde jetzt regiert von Leuten, „die nicht gearbeitet oder studiert haben“, sagte er mit Blick auf den Chef der Fünf-Sterne-Bewegung Luigi Di Maio. „Wir sind ein Volk von Verrückten.“

Er sei „sehr besorgt“, wohin Italien, Europa und der Westen steuerten - schließlich habe er fünf Kinder und zwölf Enkel. Aus „Verantwortungsgefühl“ habe er deshalb nicht anders gekonnt, als für die EU-Wahl zu kandidieren.

Spaniens Premier Pedro Sánchez (46) steht ohne Mehrheit da.



Spanien vor Neuwahl

Katalanen lassen Sánchez fallen

MADRID - Spanien steht nur acht Monate nach der Amtsübernahme des sozialistischen Ministerpräsidenten Pedro Sánchez (46) vor einer Neuwahl. Die katalanischen Unabhängigkeitsparteien, auf deren Unterstützung seine Minderheitsregierung der PSOE im Parlament angewiesen ist, stimmten mit den Konservativen und den Liberalen gegen den Haushaltsplan 2019.

Damit wird Sánchez die eigentlich im Juni 2020 fällige Parlamentswahl

wohl vorziehen müssen - und vermutlich schon im Frühling zu den Urnen rufen. Der Premier will sich morgen zu seinen Plänen und dem Wahldatum äußern. Die Budgetabstimmung gestern hatte er wortlos verlassen.

Sánchez hatte es zuvor abgelehnt, Forderungen der katalanischen Parteien nachzugeben. Als Gegenleistung für ihre Stimmen wollten sie, dass der Regierungschef sich gegen das Gerichtsverfahren gegen die katalanischen Separatistenführer ausspricht.

Syrische Folterknechte in Deutschland verhaftet

KARLSRUHE - In den Gefängnissen von Syriens Machthaber Baschar al Assad (53) verschwanden immer wieder Oppositionelle und Regimekritiker. Nun könnten sich zwei seiner Folterknechte für diese Gräueltaten in Deutschland verantworten müssen.

Der Generalbundesanwalt ließ in dieser Woche die Syrer Anwar R. (56) und Eyad A. (42) in Berlin und Rheinland-Pfalz festnehmen. Sie sitzen bereits in U-Haft. Den Ex-Geheimdienstlern wird Verbrechen gegen die Menschlichkeit, Beteiligung an Mord und körperliche Misshandlung in Tausenden Fällen vorgeworfen. Es ist das erste Mal überhaupt, dass deutsche Ermittler wegen der Verbrechen im syrischen Bürgerkrieg gegen Regime-Mitarbeiter vorgehen.

Die beiden Männer hatten Syrien laut Bundesanwaltschaft 2012 verlassen. Wie sie nach Deutschland kamen und warum, ob sie zum Beispiel desertiert waren, wurde nicht mitgeteilt. Anwar R. soll seit 2014 im Land sein, Eyad A. seit 2018.



Die Behörden schlugen in Rheinland-Pfalz und Berlin gegen Assads Folterter vor.

Meine Meinung



Trauer und Demut

Von Gerhard Jakob

Seit nun 74 Jahren halten die Dresdner einmal im Jahr inne, um eines schrecklichen Ereignisses zu gedenken: der Zerstörung ihrer Stadt gegen Ende des Zweiten Weltkriegs.

Was wir heute auch wissen: Vor dem Krieg kommt der Hass, die Lüge, das bewusst gesäte und geschürte Misstrauen, die maßlose Bösartigkeit, die nur das „Ich“ und nicht mehr das „Du“ kennt.

Und so möchte man an Gedenktagen wie diesem rufen: Hört auf zu has-sen, hört auf, das Wutgift zu verspritzen, das uns heute überall entgegen-schlägt.

Die Tausenden von Dresdnern, die sich gestern wieder einmal zum stillen Gedenken eingefunden haben, stimmen da hoffnungsvoll. Sie haben verstanden, um was es geht: Um Trauer und Erinnern, ja. Aber auch um Demut- und eine klare Absage an den Hass.



OB Dirk Hilbert (47, FDP) sprach vorm Rathaus, neben ihm übersetzte eine Gebärdendolmetscherin.



Rund 11 500 Teilnehmer gedachten Hand in Hand: Um 18 Uhr schloss sich die Menschenkette.

Vor 74 Jahren luden alliierte Flugzeugflotten ihre tödliche Fracht über der Stadt ab

Tausende Dresdner gedachten der Bombennacht

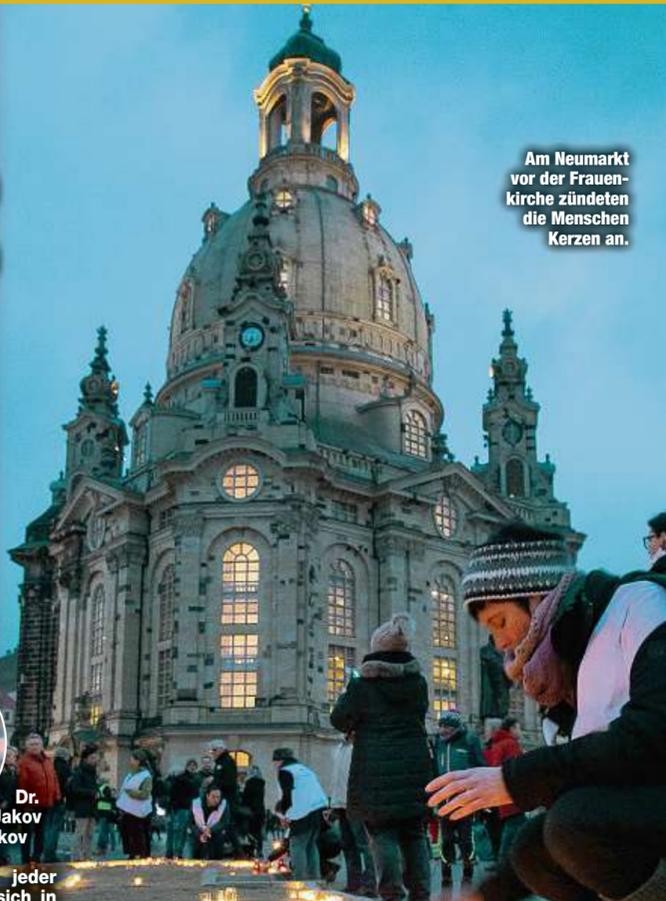
Von Hermann Tydecks

Mit Mahnwachen, Friedensgebeten und Menschenkette gedachten Tausende Menschen gestern der Zerstörung Dresdens, der Opfer der Bombenangriffe, des Krieges und des Nationalsozialismus.

Am Morgen gedachten Politiker mit Gästen auf Friedhöfen der Kriegstoten. Am Altmarkt entfernte das Ordnungsamt

ein nicht genehmigtes Kreuz-Mahnmal, das eine rechte Gruppierung aufgestellt hatte. Es könne das zu erwartende Demo-Geschehen stören, so ein Stadtsprecher. Dazu abgelegte Blumen wurden nicht angerührt. In der Frauenkirche beteten Menschen für Frieden und Versöhnung. Ein Vertreter der Nagelkreuzgemeinschaft aus der Partnerstadt Coventry las das Versöhnungs-

gebet der Kathedrale von Coventry vor. Diese war 1940 von deutschen Bomben zerstört worden. Auch OB Dirk Hilbert (47, FDP) erinnerte vorm Rathaus (auch in englisch und polnisch) an die Opfer der deutschen Luftangriffe auf Coventry, an die Opfer der NS-Diktatur und deportierten Juden in Breslau. Und an die Opfer der Bombardierung Dresdens: „Tausende verloren im Feuersturm ihr Leben. Unsere Stadt lag in Trümmern“, so Hilbert. Dann lud er alle zur Teilnahme an der Menschenkette ein, die auch ein Symbol sei für „Erinnerung und Versöhnung“.



Am Neumarkt vor der Frauenkirche zündeten die Menschen Kerzen an.

Blick ins Lagezentrum Von hier aus hat die Polizei alles im Griff

Seit gestern Morgen ist die Einsatzzentrale im Canaletto-Saal der Polizeidirektion Dresden zu den Ereignissen rund um den 13. Februar besetzt. Große Bildschirme zeigen Plätze und Straßen der Stadt. Es herrschte konzentrierte Geschäftigkeit, als die rund 35 Einsatzkräfte am Abend Besuch bekamen.

Landespolizeipräsident Horst Kretzschmar (59) ließ es sich nicht nehmen, sein „Wohnzimmer“ - wie er es nannte - aufzusuchen: „Es war mir eine Herzenssache, da zu sein.“

„Bis jetzt läuft alles ruhig.“ Dass die „Grundrechte für beide Seiten der Kundgebungen gewährleistet werden“, ist das Ziel, wie er sagt. Neben Beamten, die die Informa-

tionen zur Lage sammeln und verarbeiten, sind die Ansprechpartner für die Einsatzabschnitte sowie auch Kräfte von Feuerwehr, Bundespolizei und Zoll mit im Team.



Landespolizeipräsident Horst Kretzschmar (59) besuchte Rene Demmler, Leiter des Führungsstabs, und sein Team in der Einsatzzentrale.

Darum haben wir uns eingereicht



Richard Eggers (18), FSJ-ler: „Ich persönlich denke, dass es richtig ist, hier mitzumachen. Die Zerstörung Dresdens dürfen wir nicht vergessen. Mit der Menschenkette wird ein Zeichen gegen die Instrumentalisierung von rechts gesetzt. Ich habe schon mehrmals mitgemacht.“

Lennart Steiner (19), Abend-schüler: „Wir sind mit unserer ganzen Klasse mit zwölf Schülern hier, haben uns selbst dafür entschieden. Ich will mir das anschauen und ein Zeichen setzen. Gegen Ausgrenzung und jegliche Form von Krieg und Elend.“

Christa Garst (68), Rentnerin: „Ich komme aus Ludwigshafen in Rheinland-Pfalz, besuche hier gerade meinen Sohn. Wir dürfen nicht vergessen, warum diese tolle Frauenkirche einst eingestürzt ist. Und dass es nie wieder passieren darf. Wenn ich an Dresden denke, dann macht es mir wegen der rechten Gruppen etwas Angst.“



Anita Kretschmer (67), Rentnerin: „Ich finde es wichtig, dass wir zeigen, dass Dresden anders ist. Nicht so rechts, wie es oft nach außen scheint. Die Menschenkette hat großen symbolischen Wert für das Gedenken an alle Kriegsoffer. Ich selbst bin ein Nachkriegskind, mein Vater hatte sein Bein verloren.“

Marcel Zimmer (31), Zerspaner: „Ich finde das interessant, für mich ist das ein Erlebnis, unter so vielen Leuten zu sein. Ich hatte schon einmal mitgemacht, erinnere mich an das Gänsehautgefühl, wenn sich die Kette schließt. Krieg und Tod sollten nicht mehr passieren.“

Dr. Jakob Malkov (83), Rentner: „Ich denke, jeder Dresdner sollte sich in die Menschenkette stellen. Und sagen, dass wir nicht wieder Krieg wollen. Ein Zeichen gegen Krieg, Faschismus und Nationalsozialismus. Ich bin gebürtiger Russe, lebe seit zehn Jahren in Dresden und habe mich schon viele Male eingereicht.“



Prof. Kurt Biedenkopf (89), Ministerpräsident a.D.: „Die Menschenkette ist eine geniale Idee. Das Wichtigste an diesem Ereignis ist, dass man sich die Hände gibt. Und dass man durch diesen Händedruck, egal mit wem, zum Ausdruck bringt, dass das Leben auf Frieden aufbaut.“

Prof. Kurt Biedenkopf (89), Ministerpräsident a.D.: „Die Menschenkette ist eine geniale Idee. Das Wichtigste an diesem Ereignis ist, dass man sich die Hände gibt. Und dass man durch diesen Händedruck, egal mit wem, zum Ausdruck bringt, dass das Leben auf Frieden aufbaut.“



Fotos: Steffen Füssel (3), Eric Münch (6), dpa/Sebastian Willnow

Nachrichten

Gericht straft Rathaus ab

ALTSTADT - In Dresden erhalten nur Eltern ab dem zweiten leiblichen Kind „Rabatt“ bei den Betreuungskosten in Kita oder Krippe. Diese Regelung wurde nun am Obergericht verworfen.

Riesendampfer kommt Freitag

ALTSTADT - Ein Schiff wird kommen - aber ein bisschen später. Der Riesentanker, der über die Elbe von Tschechien nach Hamburg verschifft (MOPD berichtet) wird nun am Freitag in Dresden erwartet. Wegen Übergröße des XXL-Kahns muss auf der Elbe abschnittsweise der übrige Schiffsverkehr eingestellt werden.

So erreichen Sie uns

REDAKTION 0351/48 64 26 61 E-MAIL mopodd.lokales@dd-v.de ANZEIGEN 0351/84 04 44 ABO-SERVICE 0351/48 64 26 86



Haben die Vonovia im Visier: Linken-Chef André Schollbach (40) und Stadträtin Pia Barkow (33, Linke).

Stadtrat nimmt Vonovia unter die Lupe

Gleich zwei Tage hintereinander muss der Stadtrat sitzen, um eine proppevolle Tagesordnung zu schaffen. Gestritten wird über Sonntagsöffnungszeiten, den Radweg an der Albertstraße und über den Wohnungsbau.

In einer aktuellen Stunde beschäftigt sich der Rat mit der Vonovia.

„Der Wohnungskonzern presst Mieter aus wie eine Zitrone. Es wird Zeit, dass die dubiosen Geschäftspraktiken einer eingehenden Untersuchung unterzogen werden“, so Linken-Chef André Schollbach (40). Ein Plan der Grünen, Gewinne aus Grundstücksverkäufen unter anderem für den kommunalen Wohnungsbau einzusetzen, steht eben-

so auf der Kippe wie ein Masterplan, deutlich mehr in Bus und Bahn zu investieren. Nachdem OB Dirk Hilbert (47, FDP) den Beschluss zum Erhalt aller vier Autospuren auf der Albertstraße gekippt hat, muss auch darüber erneut abgestimmt werden. Beschlossen werden soll der Neubau des Orang-Utan-Hauses im Zoo. DiHe



So sollen die beiden schicken Neubauten aussehen.

Auf diesem ehemaligen Garagenhof werden die WID-Wohnungen gebaut.

Woba baut in Striesen 35 Sozialwohnungen

Die WID baut jetzt im feinen Striesen. An der Ecke Alemannenstraße/Wittenberger Straße entstehen aktuell 35 Sozialwohnungen. Weichen musste dafür ein Garagenstandort. Nach dem Baustart an der Ulmenstraße und am Nickerner Weg im vergangenen Jahr beschäftigt sich die neue Woba aktuell mit vier Neubausandorten: Alemannenstraße, Lugaer Straße, Kipsdorfer Straße, Bulgakowstraße. Im Denkmalschutzgebiet an der Alemannen-

straße entstehen zwei schicke Neubauten. Ein Haus bekommt einen Fahrstuhl, das andere kann bei Bedarf nachgerüstet werden. Insgesamt entstehen 16 Ein-Personen-Wohnungen, neun für zwei Personen (davon fünf barrierefrei), vier Drei-Personen-Wohnungen (davon vier barrierefrei) und sechs Wohnungen für vier Personen. Wohnberechtigungsschein für die Neubauten gibt es bei der Stadt: www.dresden.de/wohnberechtigungsschein

Weil heute nur die Liebe zählt ...



Am Valentinstag überraschen sich Verliebte gern mit kleinen Aufmerksamkeiten.

Zum Valentinstag - Heiße Tipps von gratis bis teuer

Nur die Liebe zählt! Am Valentinstag überraschen sich Liebende mit kleinen Aufmerksamkeiten, laden ihr Herzblatt zu einem romantischen Candlelight-Dinner ein oder zum Liebesfilm mit Popcorn. Wer auf Wolke sieben schwebt, aber noch keine Idee hat - hier unsere Last-Minute-Vorschläge für heute:

- ♥ Die Stadtrundfahrt nimmt heute zwei Verliebte zum Preis für nur einen Passagier mit auf Bus-Entdeckungstouren.
- ♥ Das Dresdner Backhaus verkauft in allen Filialen ein englisches Valentine-Brot. Dazu gibt es für jeden Kunden eine Valentins-Postkarte. Gestaltet von Zeichner Kay Leonhardt: „Sie geht dann zwar erst verspätet auf Reisen - aber für ein liebes Wort ist es nie zu spät.“
- ♥ Gefühlsvolle Arien & Duette erklingen beim Valentinskonzert „Rosen aus dem Süden“ im Wallpavillon des Zwingers. Tickets: 42 Euro.
- ♥ Fast jedes Restaurant bietet Valentinsmenüs an. Bei diesen beiden „Kochsternstunden“-Lokalen darf es bewertet werden.

Wer heute zu zweit mit der Stadtrundfahrt Dresden entdeckt, kann seinen Liebsten gratis mitnehmen.



- ♥ Die Elbtalschmiede tafelt drei Gänge für 55 Euro auf. Das Kempinski lädt zum 4-Gang-Menü, nach dem Dessert wird ein Liebesfilm geguckt. Preis: 69 Euro.
- ♥ Das Carolaschlößchen bietet zum 4-Gang-Menü einen Limousinenservice an. Das Paar wird von und nach Hause chauffiert. Komplett-Preis pro Person: 85 Euro.
- ♥ Weil Liebe durch den Magen geht, lädt der Kochloft Dresden heute zum Pärchenkochkurs (79 Euro) ein.
- ♥ Schloss Wackerbarth peppt das Valentins-Dinner mit Dessert-Livffet, Manufakturführung und Livemusik auf. Preis: 55 Euro.
- ♥ Verliebte Teenager zahlen mit einem Coupon aus der aktuellen Zeitschrift „Bravo“ nur 5,90 Euro im Cinemaxx für den Film „Der Club der roten Bänder“.
- ♥ Die Comödie gibt unter Kennwort „Valentin“ 5 Euro Rabatt auf Tickets, die für „Tussipark“, „Machos auf Eis“ oder „Zirkenzirkus“ gekauft werden.
- ♥ In der Bibliothek im Kult werden 16.30 Uhr für Kinder und Erwachsene Geschichten über die Liebe erzählt. Eintritt frei! Nur für die Großen sind die sexy Stories ab 19 Uhr in „Katys Garage“. **KK**

Wer heute ein Ticket für „Machos auf Eis“ in der Comödie kauft, bekommt 5 Euro Rabatt.

Brot-Sommelier Tino Gierig (l.) vom Backhaus gibt seinen Kunden zum Brot eine Valentins-Karte von Zeichner Kay Leonhardt mit.



Die Pinguine sind nicht so treu, wie sie immer scheinen ...

Huch! Partnertausch bei den Pinguinen

Die Tiere im Zoo feiern zwar keinen Valentinstag, doch das emotional geladene Datum gibt Anlass, mal wieder in die Beziehungskisten der Zoo-Bewohner zu schauen. Da steht es nicht überall optimal mit der Liebe. Drei Damen hat Elefantbulle Tembo zur Wahl, doch noch immer hat es nicht gefunkt. Im Zoo setzt man auf Frühlingsgefühle: „Wir warten jetzt auf die wärmere Jahreszeit“, so Zooinспекtor Wolfgang Ludwig (59). Aber passen muss es dann auch: Denn fruchtbar sind die Damen Mogli, Drumbo und Sawu nur etwa alle 13 Wochen. Mehr Liebe gab es da bei den Kamerunschafen: Acht Mütter haben in den vergangenen Wochen zehn Lämmchen geboren, die schon ganz munter durchs Gehege hüpfen. Guter Hoffnung ist auch Zebra-Mutti Cita. Von Junghengst Ibenge erwartet sie noch in diesem Winter ein Fohlen. Übrigens: Die Pinguine zeigen sich nach außen hin gern mit einem Partner, hinter den Kulissen gibt es dennoch gern einmal Partnertausch. In den Startlöchern für neue Liebe sitzt derzeit ein Faultierweibchen, das auf seinen neuen „Lover“ wartet, der bald zu ihr gelassen wird. **am**

Vor 500 Jahren gehörte er zur guten Tischkultur Das Geheimnis des gläsernen Schniedels

Von wegen früher waren die Leute prüde! Was das Staatliche Museum für Archäologie in Chemnitz („smac“) jetzt präsentiert, ist passend zum Valentinstag alles andere als verklemt. Das Museum beteiligt sich an der „Strange Things Challenge“. Dabei zeigt das Team verschiedenste Kuriositäten aus dem eigenen Fundus. Zu sehen gibt's dabei unter anderem einen Teddy aus Klebeband oder einen Leuchter, den Mitglieder des alten Adelsgeschlechts von Armin auf der Flucht vor der Sowjetarmee vergraben haben. Das wohl seltsamste Stück aber ist ein Glas-Penis! Der wurde einst in Leipzig gefunden und wird auf die Jahre zwischen 1500 bis 1550 datiert. Damit haben sich die Damen von damals allerdings nicht vergnügt. „Es handelt sich um ein Scherzgefäß“, erklärt Annelie Blasko (32) vom Museum. Als Trink- und Schenkegefäß war der gläserne Schniedel Teil einer damals speziellen Tischkultur. „Für welche Art von Tischgesellschaft dieses besondere Juwel zum Einsatz kam, können wir nur vermuten. Es kann aber keine dröge Runde gewesen sein“, sagt Blasko. „Heute wäre so etwas sicher der Knaller bei jedem Junggesellenabschied.“ **cast**



Museumsmitarbeiterin Annelie Blasko (32) präsentiert einige der seltsamsten Stücke aus dem Museumsfundus.

Erste Männer-Strip-Bar öffnet Ende April



ER macht sich für die Frauen nackig

Männer, haltet eure Frauen fest! Am 30. April eröffnet Sachsens erste Men Strip Bar „Tabu“. In der Bar auf dem Areal des Travestitheaters „Carte Blanche“ ziehen coole Kerle mit Traumbody blank. Zutritt: Nur für Mädels! Stripper Damian hält die Fäden in der Hand: Der Italiener ist der Chef der Truppe „I.M.O.S.“ - International Men of Steel. Donnerstags bis samstags (20-2 Uhr) präsentieren jeweils drei Männer (25-45 Jahre) ihre stählernen Muckis. „Wir zeigen pro Abend sechs Shows à zehn Minuten“, lockt Damian, der seit 22 Jahren Frauenherzen höher schlagen lässt. Zu dritt ziehen die Stripper eine Cowboynummer, einen Gentlemen-Auftritt und eine Rock-Choreografie in schwarzem Leder durch. „Jeder von uns hat außerdem einen Soloauftritt.“ Damian stellt klar: „Wir ziehen uns komplett aus, bedecken aber unsere kleinen Jungs mit einem Hut.“ Den Knack-Po gibt es pur zu sehen - für bis zu 60 Mädels. „Damian hat einen Jahresvertrag, ist jeden Abend zu sehen. Die anderen beiden Tänzer wechseln monatlich“, verspricht Theater-Chefin Zora Schwarz. Für die Stripper wird ihre alte „Zora“-Bar komplett umgebaut, mit Bühne, Laufsteg und Separee für Private Dance ausgestattet. Eintritt: Do 14,90 Euro, Fr/Sa 19,90 Euro. Cocktails gibt es ab 5 Euro. Mädelsgruppen können ein Komplettpaket (29,90 Euro) mit Stripper-Sekt-Empfang und Knabbereien buchen (www.tabu.one). **KK**

70 JAHRE - ZIRKUS MILANO

DRESDNER MORGENPOST

DAS BESTE CIRCUS-EVENT DES JAHRES

24.

DRESDNER WEIHNACHTS-CIRCUS

MARIO MÜLLER-MILANO PRÄSENTIERT DEN DRESDNER HEIMATCIRCUS

VOM **18** DEZEMBER BIS **05** JANUAR

VOLKSFESTPLATZ OSTRAGEHEGE

VORSTELLUNGEN TÄGLICH 15:00 UND 19:30 UHR

PREMIERE AM 18. DEZEMBER UM 19:30 UHR
FAMILIANTAG AM 19. DEZEMBER UM 15:00 UHR

Block A (44-1100 €), Block B (16-30 €), Loge, Parkett und Sperrsitze (ab 20 €), Premium-Loge (ab 250 €)
Heiligabend nur 15:00 Uhr & Sonntag den 05. Januar nur 11:00 & 15:00 Uhr
ZUSATZVORSTELLUNG AM 27. & 28. DEZEMBER UM 11:00 UHR

Preiskategorie	Vollpreis	Ermäßigt
Premium-Loge (nummerierte Polsterstühle)	45,00 €	42,00 €
Loge (nummerierte Polsterstühle)	40,00 €	37,00 €
Balkon-Loge (nummerierte Polsterstühle)	38,00 €	35,00 €
Parkett (nummerierte Polsterstühle)	39,00 €	36,00 €
Sperrsitze (nummerierte Polsterstühle)	38,00 €	35,00 €
Block A (unnummerierte Schalenstühle)	34,00 €	31,00 €
Block B (unnummerierte Schalenstühle)	30,00 €	27,00 €

TICKETS: 0180 / 330 2 330 - WWW.DWC.DE

Neue Schleuser-Masche, Nazi-Konzerte, Terrorabwehr

Bundespolizei in Sachsen hat alle Hände voll zu tun



Knapp 600 Kilometer Grenze zu Polen und Tschechien kontrolliert die Bundespolizei.

Rechte Veranstaltungen und Gegendemos, intensivere Fahndung und abstrakte Terrorgefahr - die Bundespolizei in Sachsen ist immer stärker gefordert.

15.500 Fahndungstreffer verzeichnet die Bundespolizeidirektion Pirna (verantwortlich für Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt) für 2018, rund 300 mehr als 2017. „Hochkonjunktur“ haben Schleusungen, insbesondere auch die mit gefälschten Papieren, wie Christian Meinhold (59), Spre-

cher der Bundespolizeidirektion Pirna, sagt. 721 Menschen wurden eingeschleust, 89 mehr als 2017. „Unser Anspruch liegt nicht nur darin, den Fahndungsdruck zu halten, sondern auch zu steigern“, so Meinhold. 3.800 Beamte und Mitarbeiter hat die Bundespolizeidirektion Pirna. Die Zahl soll aufgestockt werden. „Schon in diesem Jahr“, so der Sprecher, 2018 führte die Bundespolizei außerdem 550 Schwerpunkteinsätze durch, griff 1900 Menschen mit Haftbefehl auf, durchsuchte 141 Objekte. Dazu

kamen Einsätze bei Anreisen zu rechten Versammlungen und zum Gegenprotest in Ostritz, Chemnitz (beide Sachsen) und Köthen (Sachsen-Anhalt). 7.800 Streckenkilometer Gleise, knapp 600 Kilometer Grenze zu Polen und Tschechien werden von der Bundespolizeidirektion Pirna betreut. am

Nach Schleusern fahndet die Bundespolizei mit Hochdruck.

Foto: Danilo Dittich

Drama auf der Karcherallee Hyundafahrerin krachte in Straßenbahn - tot

Grausam! Schon wieder starb ein Mensch bei einem Unfall mit einer Straßenbahn. Erst vor einer Woche war ein Mann (32) von einer Bahn im Haltestellenbereich Jakob-Winter-Platz erfasst worden. Gestern starb eine Frau (44), die mit ihrem Auto auf der Karcherallee in eine Bahn raste.

Die Hyundafahrerin war gegen 9.35 Uhr auf der Karcherallee aus Richtung Bertolt-Brecht-Allee unterwegs. An der Kreuzung Stübellee fuhr sie geradeaus in Richtung Winterbergstraße - was eigentlich nicht erlaubt ist - und raste in eine stadtein-

wärts fahrende Straßenbahn der Linie 2 (Richtung Gorbitz). Diese entgleiste, fiel ein Lichtmast. Die Frau wurde aus dem Auto geschleudert, war sofort tot. Fünf Bahn-

insassen verletzten sich leicht. „Der Fahrer erlitt einen Schock“, so DVB-Sprecher Falk Lösch. Rund 60 Kameraden der Feuerwehr waren im Einsatz. Bis zum Abend dau-

erten die Reparaturen an der Gleisanlage. „Die Verkehrspolizei hat die Ermittlungen zum Unfallhergang übernommen“, so Polizeisprecher Stefan Grohne (38). am



Die Autofahrerin (44) wurde nach dem Aufprall aus dem Auto geschleudert und war sofort tot.

Foto: Roland Hallesch

Weißer Porsche aus Garage verschwunden

Gemeine Diebe klauten einen Liebhaber-Porsche aus einer Autowerkstatt in Schwarzkollm (bei Hoyerswerda). Der Cayman von 2007 (Kennzeichen BZ-JW 989) stand dort in einer Garage.

Die Ganoven wussten offenbar von dem weißen Gefährt mit schwarzer Bekleidung. Sie brachen das Tor auf, entwendeten das Fahrzeug. Der Wert des Porsche beläuft sich auf etwa 21.000 Euro. „Die Soko Kfz ermittelt“, so Polizeisprecherin Anja Leuschner (31). Eine heiße Spur zu den Autodieben gibt es jedoch noch nicht. am

Weil er sich als Privatdozent ausgab

Praktikant des Anwalts verurteilt

Weil sich René D. 50-mal als Privatdozent ausgab, musste er gestern auf die Anklagebank.



Dieses Pärchen war eine Skurrilität der Dresdner PEGIDA-Aufmärsche 2015: Anwalt Jens Lorek (54) und sein Praktikant René D. (49) traten stets in schwarzen Ledermänteln auf, blamierten sich deutschlandweit, als sie versuchten, mit „Grünen Tonnen“ die Teilnehmerzahl der Aufzüge zu bestimmen. Doch Ende 2015 war Schluss mit der Harmonie, Lorek zeigte den Praktikanten an, weil dieser aus der Kanzlei Fax verschickte, auf denen er sich als Privatdozent bezeichnete. Gestern trafen sich beide deshalb vor dem Amtsgericht.

Wer sich Privatdozent nennen will, muss eine Habilitation abgeschlossen haben und auch Lehrveranstaltungen abhalten: René D. hatte stattdessen eine Lehre als Betriebsschlosser, mehrere Vorstrafen wegen Betrugs, Urkundenfälschung und Unterschlagung vorzuweisen. Trotzdem gab er sich in 50 Faxnachrichten an Behörden, aber auch an den Berliner Neonazi-Rapper Patrick K., als Privatdozent aus. eho



Auf den PEGIDA-Demos 2015 waren René D. (49, l.) und Jens Lorek (54) noch ein Herz und eine Seele.

„Er hat sich mir als Jurist vorgestellt, er hätte das erste Staatsexamen abgeschlossen und wolle sich nun auf das zweite vorbereiten“, sagt Lorek enttäuscht über seinen einstigen Schützling. „Er hat an PEGIDA-Demonstrationen teilgenommen, so wie ich auch. Das schafft schon eine beträchtliche Verbundenheit.“ Ende 2015 bemerkte er, wie René sich als Anwalt ausgab, Mandanten empfing und die Faxnachrichten mit falschem Briefkopf versendete. René gestand alles ein, kassierte wegen seiner Vorstrafen ein Jahr und neun Monate auf Bewährung. eho

Foto: Eric Münch



Der Wolf war auf einem Feld bei Jacobsthal unterwegs.

Wolf an Gartensparte gesichtet

Das Tier war völlig unbeeindruckt von meiner Anwesenheit“, sagt Gabor Lorenz (49). Er entdeckte jetzt einen Wolf in der Nähe einiger Kleingärten im Zeithainer Ortsteil Jacobsthal (bei Riesa). „Ich war gerade mit unserem Hund unterwegs, da rief mich meine Frau an, sie

hatte den Wolf auf dem Feld hinter mir durchs Fenster entdeckt.“ Lorenz hatte seine Kamera dabei und machte erstmal Fotos. „Der Wolf drehte sich ein paar Mal um, schaute auch in meine Richtung und trotete dann recht entspannt in Richtung Waldrand davon.“ Beim Kontaktbüro Wölfe in Sachsen ist man sich sicher: „Die Bewertung des Fotos ergab, dass es sich bei dem abgebildeten Tier um einen Wolf handelt“, so Philipp Kob. Es soll nicht die erste Sichtung in der Gegend gewesen sein. cast



Foto: Gabor Lorenz, Karte: Morgenpost



Lieber Hugo!
Zum zweiten Mal hat das Schicksal zugeschlagen und Du bist wieder für mich da, als Krankenpfleger und im Café! Völlig selbstlos!!
Vielen Dank, mein Schatz!!
Ich liebe Dich. Deine Elke

Hallo, mein Schatz Wolfgang
ICH LIEBE DICH!
DU BIST DER BESTE MANN FÜR MICH.
Kuss deine Elke

Mein Schatz Anett!
Du bist das Beste, was mir je passiert ist.
Dein Heiko!

Vernachlässige nie den Menschen, der Dir zeigt, wie wichtig Du ihm bist.
Dein Schatz Ida



Beilagenhinweis
Einem Teil der heutigen Ausgabe liegen Prospekte der Firma Möbel Graf bei.
Montag-Freitag 8.00-18.00 Uhr
Kleinanzeigen
schnell und bequem per Telefon
0351/840 444

Designerrinnen der Deutschen Werkstätten Hellerau 1898 bis 1938
Gegen die Unsichtbarkeit
Japanisches Palais
03.11.2018 - 03.03.2019



© SZ, Fotos: Robert Vanis

SZ CARD ERLEBNIS
Freier Eintritt für SZ-Card-Inhaber
Die Geschichte der Deutschen Werkstätten in Dresden und Architekten wie Richard Riemerschmid oder Bruno Paul sind hinlänglich bekannt. Aber wer weiß schon, dass im Zeitraum von 1898 bis 1938 über fünfzig Designerinnen für dieses Unternehmen verantwortlich waren? Die Ausstellung bietet diesen Designerinnen, die trotz reger Entwurfstätigkeit, Ausstellungen, erfolgreichen Wettbewerbssteinnahmen und Lehrtätigkeit im Laufe der Zeit in Vergessenheit gerieten, erstmals die ihnen gebührende Öffentlichkeit.
Sa, 16. + So, 17. Februar 2019 • 10-18 Uhr
Ausstellung des Kunstgewerbemuseums im Japanischen Palais Dresden
Tickets nur vor Ort, gilt für 2 Personen pro SZ-Card, Besucher bis 17 Jahre frei
Eintritt frei! SZ-Card-Bonus!
928000132 851944494 B
MAXIMILIAN HUSTENBERG

Nachrichten

289 Angriffe auf Migranten

DRESDEN - Die Zahl der Attacken auf Flüchtlinge bleibt hoch: In Sachsen gab es im vergangenen Jahr 289 Angriffe auf Flüchtlinge und 16 Straftaten gegen Asylunterkünfte. Bei den Attacken auf Menschen wurden einer schwer und sieben leicht verletzt. Zum Vergleich: Ein Jahr zuvor verzeichneten die Behörden 292 Angriffe und 20 Straftaten gegen Unterkünfte.

Leipzig bekommt Kohl-Platz

LEIPZIG - Die Stadt Leipzig soll einen Helmut-Kohl-Platz bekommen. Die Fläche vor dem Haupteingang zur Neuen Messe solle nach dem 2017 gestorbenen Altkanzler benannt werden, teilte die Stadt gestern mit. Der Stadtrat muss der Namensgebung noch zustimmen.

Nudel-Streik abgewendet

RIESA - Sachsens Nudeln werden vorerst nicht bestreikt! Im Streit um einen Tarifvertrag und bessere Bezahlung haben sich Gewerkschaft und die Geschäftsführung der Riesaer Teigwaren GmbH angenähert. „Wir haben eine Einigung mit der Gewerkschaft erzielt“, sagte Oliver Freidler von der Geschäftsleitung. Am Dienstagabend sei eine tarifliche Vereinbarung unterschrieben worden.

Lotto - Glück gehabt?

Am Mittwoch wurden folgende Lottozahlen gezogen: 5; 11; 23; 31; 42; 43 Superzahl: 9. Spiel 77: 6490266 Super 6: 324756 (alle Angaben ohne Gewähr)

Kleine Waffenscheine Anstieg um 254 Prozent!

DRESDEN - Die Sachsen rüsten auf: Im Freistaat sind immer mehr legale Schusswaffen in Umlauf. Im vergangenen Jahr waren bereits 168 404 Schusswaffen registriert - rund zehn Prozent mehr als noch 2017. Das teilte Innenminister Roland Wöller (48, CDU) auf Anfrage von Valentin Lippmann (28, Grüne) mit.

Zudem erhöhte sich die Zahl der Menschen in Sachsen, die eine Schusswaffe besitzen, innerhalb eines Jahres um drei Prozent auf 29 709. Die Zahl der Personen im Besitz einer waffenrechtlichen Erlaubnis ist seit Dezember 2017 von insgesamt 45 579 auf 47 706 gestiegen. Die Zahl ausgestellt Kleiner Waffenscheine stieg zwischen 2014 und 2018 um satte 254 Prozent auf 18 750.

„Dieser Anstieg ist alarmierend“, so Lippmann. Er sei eine Folge der Dramatisierung der Sicherheitslage entgegen tatsächlicher Fakten. „Allerdings schaffen Waffen nicht mehr Sicherheit, sondern verursachen das genaue Gegenteil. Der Besitz von Waffen ist mit einem hohen Risiko behaftet und muss daher streng reguliert werden.“ mor

CDU legt zu +++ AfD verliert +++ Grüne können auf drei Direktmandate hoffen

Neue Prognose zur Landtagswahl

Ministerpräsident Kretschmer holt auf

Von Juliane Morgenroth

BERLIN/DRESDEN - Bei der Landtagswahl am 1. September wird es so eng wie noch nie. Eine neue Analyse von wahlkreisprognose.de attestiert der CDU nun aber Aufwind bei den Direktmandaten. Die AfD verliert demnach - deren Aufwärtstrend scheint gestoppt.

Konkret prognostizieren die Meinungsforscher, dass die CDU 31 Direktmandate gewinnt - drei mehr als im Januar. Die AfD erreicht nun 25, verliert drei Wahlkreise. Unverändert drei Direktmandate könnten die Grünen in Leipzig und Dresden holen. Auch das wäre ein absolutes Novum. Die Linken erhalten demnach ein Direktmandat in Leipzig - das von Juliane Nagel (40).

Vor allem in Ostsachsen liegt laut Prognose die AfD bei den Erststimmen vorn - besonders groß ist ihr Vorsprung in den Wahlkreisen 50 (Pirna), 56 (Bautzen, Kandidat ist AfD-Landes-Chef Jörg Urban, 55) und 59 (Herrnhut/Löbau). „Vor allem in nicht-städtischen Wahlkreisen gibt es ein Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen CDU und AfD“, so Forscher Valentin Blumert (24).

Ministerpräsident Michael Kretschmer (43, CDU) holt indes auf. „Seine Chancen steigen, das Direktmandat zu holen“, so Blumert. Er liege in Görlitz ganz knapp vor der AfD. Interessant ist auch der Wahlkreis 40 (Meißen): Hier werde ein sehr enges Rennen zwischen dem AfD-Mann René Hein (53), Landtagspräsident Matthias Röbber (64, CDU) und Vize-Ministerpräsident Martin Dulig (44, SPD) erwartet.

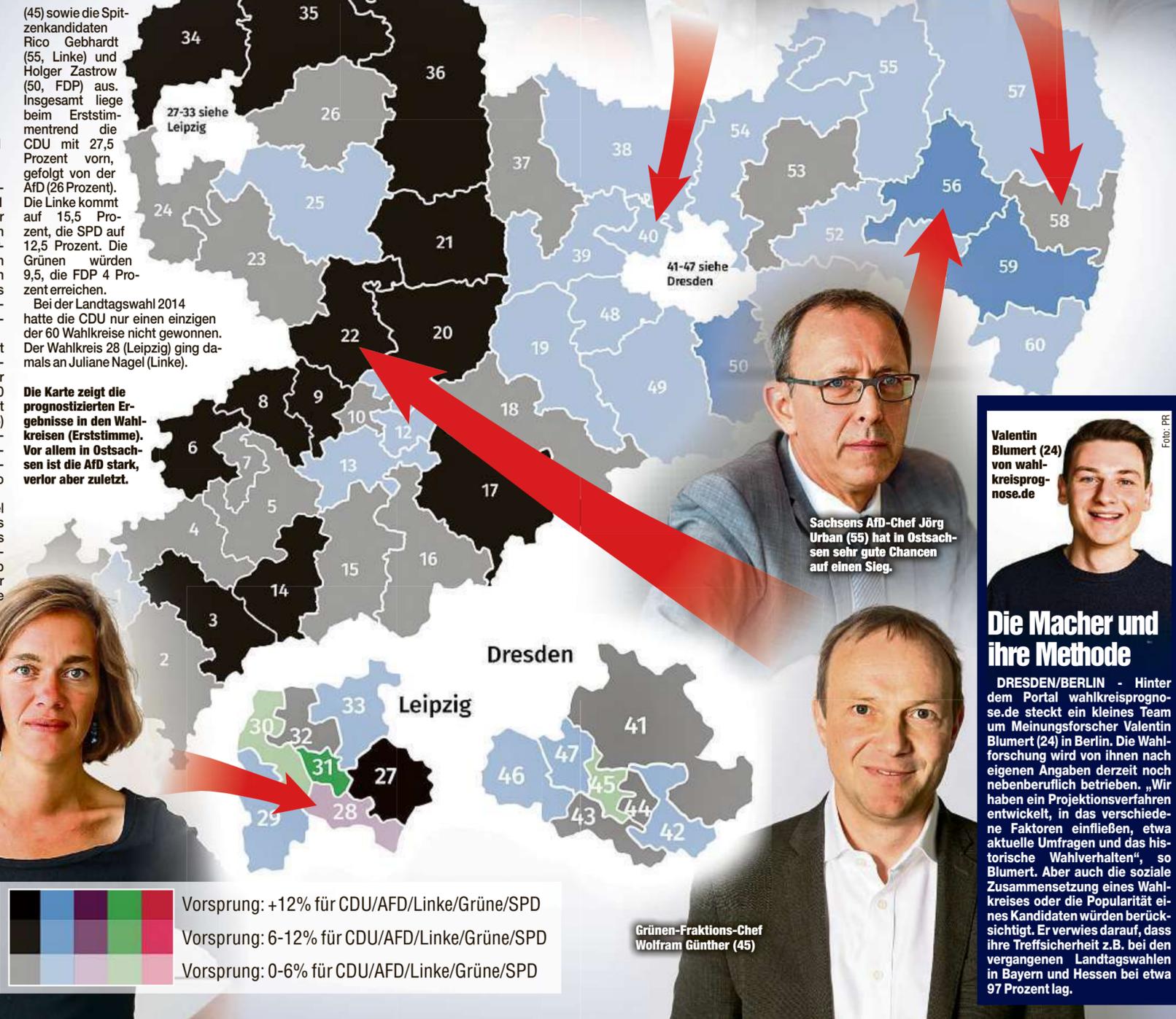
Nicht gut für einen Sieg in ihren Wahlkreisen sieht es für Grünen-Fraktions-Chef Wolfram Günther

Juliane Nagel (40, Linke) könnte ihren Wahlkreis in Leipzig erneut gewinnen.

(45) sowie die Spitzenkandidaten Rico Gebhardt (55, Linke) und Holger Zastrow (50, FDP) aus. Insgesamt liege beim Erststimmmentrend die CDU mit 27,5 Prozent vorn, gefolgt von der AfD (26 Prozent). Die Linke kommt auf 15,5 Prozent, die SPD auf 12,5 Prozent. Die Grünen würden 9,5, die FDP 4 Prozent erreichen.

Bei der Landtagswahl 2014 hatte die CDU nur einen einzigen der 60 Wahlkreise nicht gewonnen. Der Wahlkreis 28 (Leipzig) ging damals an Juliane Nagel (Linke).

Die Karte zeigt die prognostizierten Ergebnisse in den Wahlkreisen (Erststimme). Vor allem in Ostsachsen ist die AfD stark, verlor aber zuletzt.



Überraschend stark in seinem Wahlkreis: Vize-MP Martin Dulig (44, SPD).

Laut Prognose steigt seine Chance auf ein Direktmandat: Ministerpräsident Michael Kretschmer (43, CDU).

Valentin Blumert (24) von wahlkreisprognose.de

Sachsens AfD-Chef Jörg Urban (55) hat in Ostsachsen sehr gute Chancen auf einen Sieg.

Grünen-Fraktions-Chef Wolfram Günther (45)

Die Macher und ihre Methode

DRESDEN/BERLIN - Hinter dem Portal wahlkreisprognose.de steckt ein kleines Team um Meinungsforscher Valentin Blumert (24) in Berlin. Die Wahlforschung wird von ihnen nach eigenen Angaben derzeit noch nebenberuflich betrieben. „Wir haben ein Projektionsverfahren entwickelt, in das verschiedene Faktoren einfließen, etwa aktuelle Umfragen und das historische Wahlverhalten“, so Blumert. Aber auch die soziale Zusammensetzung eines Wahlkreises oder die Popularität eines Kandidaten würden berücksichtigt. Er verwies darauf, dass ihre Treffsicherheit z.B. bei den vergangenen Landtagswahlen in Bayern und Hessen bei etwa 97 Prozent lag.

Nach langem Hickhack Jetzt kommt das Azubi-Ticket

DRESDEN - Im Dauerstreit um neue ÖPNV-Tickets gibt es einen Kompromiss. So wird ab August ein Azubi-Ticket für monatlich 48 Euro (Abo) eingeführt. Geplant ist eine Zukaufoption für weitere Verkehrsverbünde zu je 5 Euro. Gleichzeitig kommt ein Schülerfreizeiticket für zehn Euro pro Monat, ebenfalls nur im Abo. Es gelte unter der Woche ab 14 Uhr, am Wochenende ganztags, so das Verkehrsministerium. Dem vorausgegangen war ein langer Streit zwischen Verkehrsminister Martin Dulig (44, SPD) und den Landräten. Ziel ist, bis Schuljahresbeginn 2020/21 ein ganztägig und ganzzährig verbundweit gültiges Bildungsticket für alle Schüler einzuführen. Dulig: „Wir werden das Angebot im Busnetz stark ausbauen, indem wir ein Plus-Bus- und Takt-Bus-System in Sachsen etablieren.“ „Das ist ein deutlicher Schritt nach vorn, insbesondere für den ländlichen Raum“, so Andre Jacob (57), Geschäftsführer vom Sächsischen Landkreistag. Linke und Grüne bemängelten, dass die Azubi- und Schülertickets weit weg von einer Komplettlösung seien. mor

In Wehrmachts-Uniform zur Karnevalsparty

Nazi-Eklat um Faschingsplakat im Erzgebirge

JAHNSDORF - Nazi-Wirbel um den Jahnsdorfer Carnevalsverein (JCV): Weil die Jecken auf einem Faschingsplakat mit Wehrmachtsuniformen und Stacheldraht für die nächste Karnevalsparty werben, ist nun mächtig was los in dem kleinen Erzgebirgsdorf. Mit ersten Konsequenzen.



Dieses Plakat löste einen Shitstorm gegen den Jahnsdorfer Carnevalsverein aus.

Unter dem Motto „Uns're Party hat 'ne Norm, dieses Jahr in Uniform“ lädt der Verein auf dem Plakat zur Faschingsparty am 2. März. Zu sehen sind drei So daten vor Stacheldraht, entlehnt aus der US-Serie „Ein Käfig voller Helden“, die Nazi-Soldaten als Trottel darstellt. Das Plakat war sogar auf der Titelseite des Jahnsdorfer Amtsblatts. Nach ersten Bürgerprotesten ließ Bürgermeister Albrecht Spindler (39) das Foto zumindest online wieder entfernen.

Der Präsident vom Bund Deutscher Karneval, Klaus-Ludwig Fess (51), reagierte geschockt: „Nationalsozialismus hat im Karneval nichts zu suchen! Auch nicht in satirischer Form. Das ist ein klarer Verstoß gegen unsere Ethik-Charta. Der Fall kann zum Ausschluss von Jahnsdorf aus dem Verband führen - und zum Verlust der Gemeinnützigkeit.“

Bürgermeister Albrecht Spindler (39) ließ das Plakat vom Amtsblatt online entfernen.

Die Jahnsdorfer Karnevalisten haben sich inzwischen für ihr Plakat entschuldigt. JCV-Vorstand Thomas Landrock (38): „Das war eine unglückliche Darstellung. Eine politische Aussage war nie beabsichtigt. Wir sind erschüttert über die Reaktionen.“ Allerdings: Offenbar hatte es im Verein bereits im Vorfeld Bedenken gegeben. Vereins-Chef Holger Greiner hatte den Druck noch vergeblich versucht zu verhindern und war daraufhin von seinem Amt zurückgetreten.

Sollte die Polizei nun Sicherheitsbedenken wegen der Party haben, schließt der JCV eine Absage der Faschingsfeier nicht aus. bri

Karte: wahlkreisprognose.de, Fotos: opa/Peter Endig, Stefan Füssel, Christian Sumbler, opa/Monika Skolimowska

Wie gewonnen, so zerronnen?

Dresdner Forscher entdecken neue Schildkrötenart - und schlagen Alarm

DRESDEN - Sächsische Wissenschaftler haben eine neue Schildkrötenart entdeckt und gleichzeitig Alarm geschlagen. Denn die in Nordvietnam und China nachgewiesene Flecken-Weichschildkröte sei akut vom Aussterben bedroht, teilte die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung gestern mit.



Foto: dpa/Thomas Ziegler

So sieht sie aus, die neu entdeckte Flecken-Weichschildkröte (Pelodiscus variagatus).

„Der etwa 23 Zentimeter lange gelb-graue Panzer dieser Schildkrötenart weist eine sehr auffällige Zeichnung mit großen grün-schwar-

zen Flecken auf“, erklärte Uwe Fritz von den Senckenberg Naturhistorischen

Sammlungen in Dresden. Diese morphologische Besonderheit habe die Tiere als bisher unbeschriebene Art entlarvt. Im Unterschied zu den meisten Schildkröten haben Weichschildkröten keinen harten hornbedeckten Panzer, sondern einen flexiblen Lederpanzer. Gefahr drohe der Flecken-Weichschildkröte durch die Vernichtung ihres Lebensraumes und die

Fischerei, warnt der Wissenschaftler. Hintergrund: Weichschildkröten sind ein Bestandteil der ostasiatischen Küche. In Nordvietnam sei zudem offenbar auch noch eine fremde Art angesiedelt worden, die in Konkurrenz zur Flecken-Weichschildkröte treten und sie möglicherweise verdrängen könnte, so Fritz.

Der Schildkröten-Experte Professor Uwe Fritz von den Senckenberg Naturhistorischen Sammlungen Dresden beschrieb jetzt erstmals eine neue Art.



Foto: PR



Foto: dpa/Thomas Ziegler

Bitte recht freundlich: Kopffoto eines weiblichen Exemplars der Flecken-Weichschildkröte.



Foto: Sven Bartsch

Bei einer Razzia im August wurde im Haus der Überfallopfer zahlreiches Diebesgut entdeckt.



Der mutmaßliche Schütze: Mohammad A. (27).

Laut Anklage am Überfall beteiligt: Chaliel A. (25).



Foto: (2): Dirk Knoke

Kopfschuss! Prozess um brutalen Gangster-Krieg in Leipzig

LEIPZIG - Filmreifer Gangster-Krieg in Leipzig: Eine Bande soll eine konkurrierende Drogen-Gang in einen Hinterhalt gelockt und einem Mitglied in den Kopf geschossen haben. Laut Anklage ging es um 20 000 Euro Drogengeld.

Über die Stirn von Ahmed Ö. (28) zieht sich eine große Narbe. Ein „Andenken“ an die Nacht zum 9. Mai, in der er als Beifahrer in einem BMW saß und laut An-

kage eine Tasche mit 20 000 Euro hütete. Den Ermittlungen der Staatsanwaltschaft zufolge wollte der Türke mit seinem Boss Hussein D. (30) eine größere Menge Drogen kaufen.

Doch die vermeintlichen Verkäufer entpuppten sich als rivalisierende Gang, die es nur auf das Geld abgesehen hatte. Als der BMW am verabredeten Übergabeort - einem abgelegenen Parkplatz - vorfuhr, sollen die syrischen Brüder Mohammad (27) und Chaliel A. (25) dessen Türen aufgerissen und die Insassen mit einer Pistole bedroht haben. Weil Ahmed Ö. die Geldtasche festhielt, schoss

ihm der Ältere laut Anklage mit einer Pistole (Kaliber 9 mm) in den Kopf. Wie im Krimi gab Hussein D. Vollgas und bretterte mit dem ins Koma geschossenen Kumpan zur nächsten Klinik, wo eine Not-OP Ahmeds Leben rettete. Neben dem Syrer sitzt seit gestern auch Taner A. (42) vor dem Schwurgericht. Der Türke soll seine Landsleute in den Hinterhalt gelockt, den Überfall womöglich geplant haben. Am ersten Verhandlungstag wollte sich keiner der unter anderem wegen versuchten Raubmordes angeklagten Männer äußern. Das Gericht plant 18 Verhandlungstage bis Mitte Juli. -bi-

Das Opfer mit der großen Narbe: Ahmed Ö. (28) wurde in den Kopf geschossen.

Foto: Dirk Knoke

Junge (16) rennt bei Rot zur Tram und wird totgefahren

LEIPZIG - Eine Sekunde Leichtsinns beendete in Leipzig das Leben eines 16-Jährigen.

Er wollte seine auf der Mittelinsel-Haltestelle einführende Straßenbahn noch schaffen und rannte deshalb bei „Rot“ der Fußgängerampel über den Ranstädter Steinweg. Ob der Jugendliche den von links kommenden schwarzen Mercedes nicht wahrnahm oder ob er glaubte, es noch vor dem wuchtigen E 63 AMG zu schaffen, werden die Ermittler nie erfahren.

Der Schüler wurde von dem Wagen erfasst, in die Windschutzscheibe geschleudert und dann noch etwa 30 Meter mitgeschleift. Ersthelfer versuchten sofort, den Jungen zu reanimieren. Auch der Notarzt konnte ihn noch eine Weile am Leben halten. Doch in der Klinik hörte sein Herz auf zu schlagen. Gegen den Mercedes-Fahrer (30) wird nun wegen fahrlässiger Tötung ermittelt. Gutachter sollen herausfinden, ob er eventuell zu schnell unterwegs war. -bi-



Foto: Henys

Dieser Mercedes E 63 AMG erfasste den zur Straßenbahn-Haltestelle rennenden 16-Jährigen.

Diese erzgebirgische Großfamilie soll 800 000 Euro ergaunert haben

Das gab's in den letzten zehn Jahren nicht: 10 Angeklagte und 14 Verteidiger teilten sich die „doppelte Anklagebank“ im Landgericht Chemnitz.



Fotos: Haertelpress

Ein Familien-Clan auf der langen (Anklage-)Bank



Der Rädelführer: Hermann H. (51) aus Crottendorf soll die kriminellen Machenschaften der Familienbande über fünf Jahre koordiniert haben.

CHEMNITZ - Dies er Mega-Prozess geht in die Geschichte des Chemnitzer Landgerichts ein! Eine Familienbande aus dem Erzgebirge soll im großen Stil Krankenkassen und Arbeitsämter geprellt haben - und das deutschlandweit. Über 800 000 Euro wurden laut Anklage binnen fünf Jahren ergaunert. Zehn Mitglieder müssen sich auf der „Doppel-Anklagebank“ wegen bandenmäßigen Betrugs verantworten.

„Ich kann mich an keinen Prozess erinnern, bei dem es schon einmal so viele Angeklagte gegeben hätte“, so Landgerichts-Sprecherin Marika Lang (53). Laut Staatsanwaltschaft ist Hermann H. (51) aus Crottendorf der

Kopf der Bande und in 177 Fälle verwickelt. „Er hatte zwischen 2002 und 2007 die koordinierende Rolle inne und die Taten Jahre im Voraus geplant“, heißt es in der 132-seitigen Anklageschrift. Ausgangspunkt war das „Hotel Dietrichsmühle“ in Crottendorf. Hermann H. soll hier erste Scheinarbeitsverhältnisse, beispielsweise mit Peter D. (58), als Leiter der Finanzen geführt haben. Tatsächlich war das Hotel nach dem Hochwasser 2002 so gut wie nie geöffnet.

Der Betrug wurde laut Staatsanwaltschaft schnell System, die Masche war meist dieselbe: Hermann H. gründete eine Scheinfirma. Zwei Familienmitglieder gingen ein Scheinarbeitsverhältnis ein - bei horrenden Monatslöhnen von bis zu 20 000



Im „Hotel Dietrichsmühle“ im erzgebirgischen Crottendorf soll die Bande erstmals kriminell geworden sein.

Euro. Nach ein oder zwei Tagen meldete sich der vermeintliche Angestellte krank. Nun sprudelte die Geldmaschine. Der Clan kassierte Krankengeld, Arbeitslosengeld, Arbeitgeberaufwand, Eingliederungszuschuss und vieles mehr. Krankenkassen aus nahezu allen Bundesländern sollen als Geldquelle gedient haben!

Bei der Jobwahl war die Bande kreativ: Bauleiter, Pflegekraft, Arbeitsvermittler, Baggerfahrer. Doch irgendwann flog die Masche auf. Offenbar wurde eine Kasse misstrauisch... Zum Prozessauftakt schied die ganze Bande. Am 4. März geht's weiter - zwölf Termine folgen. „In besonders schweren Fällen drohen bis zu zehn Jahre Haft“, so Marika Lang.

Tatjana (22) aus Leipzig Heidi schickt heute Sachsen-Transgender ins Schneegestöber

LEIPZIG/KÖLN - Während bei uns die Temperaturen langsam steigen, herrscht bei „Germany's Next Topmodel“ klirrende Kälte. Denn Model-Mama Heidi Klum (45) schickt ihre Mädchen heute (20.15 Uhr) zum Fotoshooting ins Schneegestöber.

chen das Shooting für die Nachwuchsmodels zu einer echten Herausforderung. Tatjana stöhnt: „Der Schnee flog durch die Luft, der ganze Nebel, der Wind ... und dabei muss man gut aus-sehen.“

In der zweiten Folge der ProSieben-Show muss auch die Leipziger Transgender-Kandidatin Tatjana (22) in den Alpen posieren - in 3 048 Meter Höhe. Auf dem Gipfel des Gaislachkogels setzt Fashion-Fotograf Kristian Schuller (48) die Topmodel-Anwärterinnen in neongelben und schwarz-weißen Haute-Couture-Roben in Szene. Die schwierigen Wetterverhältnisse ma-

chen das Shooting für die Nachwuchsmodels zu einer echten Herausforderung. Tatjana stöhnt: „Der Schnee flog durch die Luft, der ganze Nebel, der Wind ... und dabei muss man gut aus-sehen.“ Ob Tatjana trotz dieser Widrigkeiten Gast-Juror Wolfgang Joop (74) überzeugt und das erste Foto von Heidi bekommt - heute Abend wird es sich entscheiden. KK



Während Fotograf Kristian Schuller (l.) und Heidi Klum (2.v.l.) dick eingemummelt sind, müssen die Models dem Schneegestöber in dünnen Kleidern trotzen.

Fotos: ProSieben/Richard Hübnert, ProSieben/Martin Bauernhädt, Ellen Lieber

Blutrausch im Hühnerstall

PLAUEN - Zwei streunende Huskys rissen in einem Garten in Fasendorf (Vogtland) zehn Tiere im Hühnerstall - vier Gänse, vier Enten, ein Huhn und einen Hahn. Nachbar Thomas Hering (57) sah das Gemetzel: „Die Tiere im Stall schrien in Todesangst. Ich rief die Polizei, aus Angst, die Hunde könnten im Blutrausch noch ein Kind anfallen.“ Angeblich wohnen die Husky-Besitzer in Mehtheuer. Sie hätten sich die Hunde kürzlich angeschafft und in ihrem Garten in Fasendorf untergebracht. Nachbar Hering: „Der Angriff war eine Sauererei.“ bri



Armes Federvieh! Das Geflügel fiel einem Husky zum Opfer.

LESUNG IM SCHLOSS
13.3.2019 · 19 UHR
Lingnerschloss Dresden
Karten unter 0351-48642002
oder www.sz-ticket-service.de



Historische Ansichten, ungewöhnliche Motive und spannende Geschichten!
Gunnar Klehm
Hardcover | 112 Seiten | 22x25 cm | € [D] 24,90

edition Sächsische Zeitung*

(0351) 48 64 18 27 | www.editionSZ.de
In allen SZ-Treffpunkten, beim Döbelner Anzeiger und im Buchhandel.

*edition Sächsische Zeitung ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE



GEMEINSAM STARK FÜR KINDER.
Den Kleinsten KRAFT zum Leben schenken.

World Vision
Zukunft für Kinder!
Mehr dazu:
worldvision.de/starthelfer

sz-Reisen*

IMMER EIN ERLEBNIS



Veranstalter: SZ-Reisen GmbH, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden

TSCHECHIEN

Prager Kulturkaleidoskop
Die „Goldene Stadt“, glänzend komponiert

- 4 Tage Busreise inkl. Haustürtransfer
- 3 Ü/HP in einem 4*-Hotel in Prag
- sz-Reiseleitung

CZ-PR04

Höhepunkte

Spaziergang: Altstadt in Prag; Stadtführung: Burgviertel in Prag mit örtl. Reiseleitung; Eintrittskarte für eine klassische Abendveranstaltung am 2. Tag: „Don Giovanni“ im Ständetheater; Auf Wunsch weitere Veranstaltungen fakultativ buchbar. Bitte fragen Sie uns!

29.03.–01.04.19

4 Tage im DZ p.P. **499 €** / EZ 585 €

GRIECHENLAND

Klassiker unter den Klassikern
Besuch Akropolis in Athen, Dessertweinprobe

- 8 Tage Flugreise nach Athen inkl. Haustürtransfer
- 7 Ü/HP in Mittelklassehotels
- sz-Reisebegleitung

GR-AT04

Höhepunkte

Stadtrundgang: Athen, Delphi, Olympia, Sparta; Mystras; Ausflug: Mykene & Nafpli; Eintritte: Akropolis mit Partheon, Panathenon Stadion, Theater Epidaurus, zwei Meteora-Klöster, Apollonheiligtum & Museum in Delphi, Ausgrabungsstätte in Olympia, Olivenölmuseum

24.05.–31.05. / 20.09.–27.09. / 04.10.–11.10.19

8 Tage im DZ p.P. ab **1.209 €** / EZ ab 1.393 €

GROSSBRITANNIEN

Südengland: Bunt und blumig
Prächtige Schlösser & paradisische Gärten

- 8 Tage Busreise inkl. Haustürtransfer
- 7 Ü/HP in Mittelklassehotels
- sz-Reiseleitung

GB-H001

Höhepunkte

Ausflüge: Canterbury, Rye, Brighton, Fahrt mit der Kent & East Sussex Railway; Besuch eines Weinguts inklusive Kostprobe; Eintritte: Penshurst Place, Hever Castle, Nymans Garden, Sissinghurst Castle, Doddington Place Garden, Leeds Castle

18.05.–25.05. / 22.06.–29.06. / 20.07.–27.07.19 und weitere

8 Tage im DZ p.P. ab **1.119 €** / EZ ab 1.355 €

PORTUGAL

Madeira & Porto Santo entdecken
Degenfisch- & Espetada-Mittagessen inklusive

- 10 Tage Flugreise ab Berlin-Tegel inkl. Haustürtransfer
- 9 Ü/HP in 4*-Hotels mit drei Mittagessen
- sz-Reisebegleitung

P-FU04

Höhepunkte

Ausflüge: Palheiro-Garten & Levada dos Tornos, Porto Moniz und Cabo Girão, Monte mit Wallfahrtskirche; Inselrundfahrt Porto Santo; Stadtrundfahrt in Funchal; Seilbahn- und Korb-schlittenfahrt; Eintritte: Botanischer, Palheiro- und Monte Palace Garten, Quinta das Palmeiras, Columbus-Museum

12.07.–21.07. / 16.08.–25.08.19

10 Tage im DZ p.P. ab **1.739 €** / EZ ab 2.204 €

DEUTSCHLAND

BUGA 2019
Gärten, Architektur und Autos

- 4 Tage Busreise inkl. Haustürtransfer
- 3 Ü/HP in 4*-Hotel in Wiesloch
- sz-Reiseleitung

D-WI06

Höhepunkte

Ausflüge: Heilbronn zur BUGA mit 22 Gebäuden, Gärten und dem höchsten Holzhaus der Welt, Ludwigsburg und Stuttgart; Führung im Residenzschloss Ludwigsburg; Eintritte: BUGA Heilbronn, Residenzschloss Ludwigsburg, Mercedes-Benz Museum Stuttgart

17.05.–20.05. / 14.06.–17.06. / 05.07.–08.07.19 und weitere

4 Tage im DZ p.P. ab **439 €** / EZ ab 508 €

kostenlose Hotline 0800 250 00 00

Reisebüro oder SZ-Treffpunkt

online auf www.sz-reisen.de

MORGENPOST, 14.2.2019

Das Societaetstheater feiert 20-jähriges Jubiläum



Geschäftsführer Andreas Nattermann feiert das 20-jährige Jubiläum des Societaetstheaters.

Die Theatercompagnie „Cie. Freaks und Fremde“ (hier in einer Inszenierung von 2017) hat die Geburtstagsshow „Zwanzig Jahre - Twenty Years“ konzipiert.

Die Bühne wird zur Konfektschachtel

DRESDEN - „Von außen Geschichte, von innen Gegenwart“ - so lautet die Selbstbeschreibung des Societaetstheaters. Heimisch in Dresdens ältestem Theatergebäude im Neustädter Barockviertel, wird die Bühne mit dem modernen, avantgardistischen Profil am 19. Februar 20 Jahre alt. Das Jubiläum wird schon am Wochenende mit einer Musik-, Tanz- und Theater-Performance gefeiert.

Die Geschichte der Spielstätte ist lang: 1779 hatte die erste Dresdner Theater-Societaet das Hinterhaus zwischen Haupt- und Königsstraße bezogen, 1999 wurde es nach langem Leerstand mit Unterstützung

von Kulturstiftung und Dresdner Bank als städtisches Theater wiedereröffnet. „Vor mehr als 20 Jahren war ein Häuflein von Menschen mit großem Enthusiasmus dabei, denen muss man danke sagen“, so Andreas Nattermann, seit 2006 Geschäftsführer und Künstlerischer Leiter des Societaetstheaters.

Zum Jubiläum zieht er eine positive Bilanz. Rund 25 000 Besucher kamen 2018, Einnahmen in Höhe von 365 000 Euro wurden verbucht. Nattermann: „Das erzählt, dass so ein Haus angenommen wird.“ 12 bis 14 Premieren gibt es jährlich, dazu drei Festivals wie etwa „Szene Europa“. Darüber hinaus leiste man sich

in Prohlis einen zweiten Spielort mit 340 Veranstaltungen jährlich und weiteren 11 000 Besuchern.

Von Anfang an war das Societaetstheater ein Haus für die freie Szene. Nattermann: „Diesen Auftrag haben wir, und dem kommen wir nach.“ Man ermögliche Residenzen für Compagnien, zahle Zuschüsse und feste Gagen. Für das Überleben in der freien Szene nicht ganz unwichtig.

Nattermann sieht das Haus in der Kulturszene der Stadt aufgenommen, nun gibt er die Leitung ab. Ein Nachfolger ab 2020 wird derzeit gesucht. Nattermann: „Nach 14 Jahren ist es immer gut, wenn jemand Neues kommt und ein Haus neu definiert.“

Jetzt aber wird erst einmal gefeiert. Am Sonnabend gibt es eine Party im gesamten Haus, bis zu 200 Weggeführten werden zum Wiedersehen erwartet. Bereits am Freitag heißt es „Zwanzig Jahre - Twenty Years“. Unter Federführung der Compagnie „Cie. Freaks und Fremde“ gestalten 20 Künstler und Teams, die zum Teil noch nie gemeinsam auf der Bühne standen, eine große Improvisation über die vergangenen 20 Jahre - für jedes Jahr eine Szene. Die Show ist von den Künstlern für das Theater als Geburtstagsgeschenk konzipiert und wird für Nattermann eine Überraschung: „Wir öffnen eine Konfektschachtel.“



Er trägt meistens Anzug und Krawatte: Max Uthoff (51) pflegt Böses mit Stil.

Er spricht wie geschliffen und das gerne zynisch und bitterböse. Dass er dabei Sachverhalte stark vereinfacht und Urteile über Politiker fällt, die so hart sind, dass sie an der Grenze zur Verunglimpfung wandeln, ist nicht bloß in Kauf genommen, sondern gewollt. Max Uthoff (51) ist derzeit der wohl kompromissloseste Kabarettist des Landes. Dabei geht er von einer stramm linken Position aus. An der Seite Claus von Wagners führt er im ZDF „Die Anstalt“, als Bühnenkünstler ist er solo unterwegs.

Max Uthoffs aktuelles Programm heißt „Moskauer Hunde“, es führt ihn am Sonnabend (16. Februar) nach Dresden in den Alten Schlachthof. Die Vorstellung beginnt um 20 Uhr, Karten (je 28,75, ermäßigt 19,95 Euro) gibt es im Vorverkauf. gg

Freistaat fördert kulturelle Bildung

DRESDEN - Der Freistaat Sachsen fördert in diesem Jahr 29 Projekte der kulturellen Bildung mit insgesamt 1,5 Millionen Euro, knapp 500 000 Euro mehr als im Vorjahr. „Kulturelle Bildung ist für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen so wichtig wie Schul- und politische Bildung. Sie fördert soziales Lernen, vermittelt Werte und schult Toleranz sowie die Fähigkeit zu gesellschaftlicher Beteiligung“, begründet Kunstinisterin Eva-Maria Stange (61). Das Geld fließt in landesweit agierende Projekte, sämtliche Kulturräume sowie in die Metropolen Dresden, Leipzig und Chemnitz.

Nachrichten

Keine Spiele verschoben?

BERLIN - In der Affäre um mögliche Manipulationen in der Regionalliga Nordost durch einen chinesischen Sport-Vermarkter gibt es bislang keine Hinweise auf verschobene Punktspiele. Wie der Nordostdeutsche Fußball-Verband mitteilte, gelte das sowohl für die laufende als auch die vergangene Saison. „Dem NOFV sind keine Hinweise auf manipulierte Spiele bekannt“, sagte Geschäftsführer Holger Fuchs. Der Verband stützt sich dabei auf Mitteilungen des Deutschen Fußball-Bundes, der mit der Firma Sportradar zusammenarbeitet. Das Unternehmen wertet Spiele nach möglichen Wettmanipulationen aus.

Schmitt trainiert Aalen

AALEN - Drittligist VfR Aalen hat Rico Schmitt als neuen Trainer verpflichtet. Der 50-Jährige folgt auf den am Montag entlassenen Argirios Giannikis und erhält einen Vertrag bis zum 30. Juni 2020, der nur für die 3. Liga gültig ist. Schmitt hatte zuletzt den Halleschen FC trainiert. Zudem stand er unter anderem bei Kickers Offenbach und Erzgebirge Aue unter Vertrag.

Gladbacher Feiertag

GLADBACH - Borussia Mönchengladbach hat im Beisein von DFB-Präsident Reinhard Grindel einen neuen, 33 Millionen Euro teuren Komplex direkt neben seinem Stadion eröffnet. Darin sind ein Hotel mit 131 Zimmern, das Vereinsmuseum, ein Fanshop, Arztpraxen, ein Reha- und Fitnesszentrum sowie die Verwaltung des Vereins untergebracht.

Fette Strafe für Fortuna

DÜSSELDORF - Das DFB-Sportgericht hat Fortuna Düsseldorf kräftig zur Kasse gebeten. Wegen unsportlichen Verhaltens seiner Anhänger wurde der Aufsteiger mit einer Strafe in Höhe von 52.125 Euro belegt. Beim Bundesligaspiel in Mönchengladbach am 4. November vergangenen Jahres hatten Düsseldorf Zuschauer insgesamt 53 pyrotechnische Gegenstände abgebrannt, weshalb die Begegnung mehrmals kurzzeitig unterbrochen werden musste.

TV-Tipps

ZDF
17.10 - 19.00 Ski Alpin: WM in Are/SWE, Riesenslalom Frauen; 19.10 - 20.15 Biathlon: Weltcup in Soldier Hollow/USA, Sprint Frauen
RTL Nitro
20.15 - 00.30 Fußball: Europa League, Zwischenrunde, Donezk - Eintracht
Sport1
18.30 - 20.15 Basketball: Bundesliga Männer, Oldenburg - München; 20.15 - 23.15 Darts: Premier League in Glasgow/SCO
Eurosport
11.00 - 13.00, 22.15 - 24.00 Snooker: Welsh Open in Cardiff; 14.00 - 15.30, 17.30 - 19.00 Ski Alpin: WM in Are/SWE, Riesenslalom Frauen; 19.00 - 20.30 Biathlon: Weltcup in Soldier Hollow/USA, Sprint Frauen
Sky
07.00 - 10.00 Golf: European Tour in Perth/AUS; 10.55 - 23.00 Tennis: ATP-Turnier in Rotterdam/NED; 18.30 - 21.00 Handball: Bundesliga Männer, Konferenz + Einzelübertragungen, u.a. Göppingen-Leipzig; 21.00 - 24.00 Golf: US-PGA-Tour in Pacific Palisades/USA

Sport-Hotline

REDAKTION
0351/48 64 26 31
(14-22 Uhr)
E-MAIL
mopodd.sport@dd-v.de

Dynamos Abwehrchef Sören Gonther fordert:

Gelingt gegen Regensburg wieder die Wende?

„Es müssen zeitnah Erfolge her!“



Abwehrchef Sören Gonther will mit seinen Dynamos den Schalter auf Erfolg umlegen.

DRESDEN - Die schwarz-gelbe Uhr tickt! Zwar hat Dynamo in den vergangenen drei Pflichtspielen immer nur mit einem Tor Unterschied verloren, aber eben verloren. So langsam muss mal wieder ein Erfolgserlebnis her - lieber gestern als morgen!

Mit neun Punkten Vorsprung auf alle drei Abstiegsränge steht Dynamo derzeit mit 25 Zählern auf dem 12. Tabellenplatz. So viele Punkte hatte auch Eintracht Braunschweig in der vergangenen Spielzeit nach 21 Spieltagen

auf dem Konto. Am Ende stiegen die Niedersachsen direkt ab. So einen Schiffbruch wollen die Schwarz-Gelben nicht erleiden. Deshalb fordert Abwehrchef Sören Gonther: „Es müssen zeitnah Erfolge her!“ Gegen den Hamburger SV fehlten beim 0:1 nur sechs Minuten plus Nachspielzeit zum Punktgewinn. „Im Vorfeld haben sich die Schlagzeilen ja regelrecht überschlagen, wie hoch wir verlieren würden oder ob wir vielleicht doch

lieber direkt zu Hause bleiben sollten“, setzten Gonther und sein Team gegen die Vorhersagen ein. „Der HSV ist kein Bayern München“, macht der 32-Jährige vielmehr klar, dass in der 2. Bundesliga jeder jeden schlagen kann. Mit „mehr Konsequenz in den Abschlüssen“ soll seiner Meinung nach am Sonntag der Schalter wieder auf Erfolg umgelegt werden. „Wir werden mit vollem Elan



Hier laufen beim 0:1 gegen den HSV Sören Gonther (l.) und Jannik Müller dem Hamburger Berkay Özcan hinterher.

Walpurgis Schicksals-Spiele gegen Jahn



Als Coach des FC Ingolstadt verlor Maik Walpurgis am 3. Spieltag der Saison 2017/18 gegen Regensburg mit 2:4 und musste gehen.

DRESDEN - Am Sonntag empfängt Dynamo die Gäste von Jahn Regensburg. Ausgerechnet SGD-Trainer Maik Walpurgis kennt den Gegner nur zu gut, die Bayern kreuzten schon mehrfach seinen Karriereweg.



Walpurgis wird nach seiner Bronchitis wieder zurück auf der Trainerbank erwartet. Und zwar gegen jenen Klub, gegen den er als Dynamo-Coach sein Debüt feierte. Mit 2:0 war der 45-Jährige bei seinem ersten

Spiel als Schwarz-Gelber erfolgreich, hat generell gegen Regensburg mit drei Siegen und zwei Remis aus sechs Duellen eine positive Bilanz. Es gab allerdings auch eine entscheidende Niederlage, die Walpurgis damals schwer auf den Magen schlug, die Konsequenzen hatte. Als Coach des FC Ingolstadt verlor er die Begegnung am 3. Spieltag der Saison 2017/18 mit 2:4, was nach dem vorgegangenen Bundesliga-Absstieg sein Traineramt kostete.



Muss Dynamo-Trainer Maik Walpurgis seine Spieler am Sonntag nach der Partie gegen Regensburg trösten oder kann er mit ihnen jubeln?

auf dem Platz stehen“, versichert Gonther. Dann heißt der Gegner Jahn Regensburg. „Zwar haben wir dort 2:0 gewonnen, aber deswegen wird das kein einfaches Heimspiel“, weiß Patrick Ebert, was auf die SGD für ein Brocken zukommt. In der Hinsie standen die Dresdner ähnlich angeknockt im Ring, behielten aber gegen die Oberpfälzer die Oberhand und führten die sportliche Wende herbei. Dafür wäre es wieder Zeit!

Tom Jacob

2. Bundesliga

Sandhausen - Darmstadt	morgen, 18.30
Paderborn - Köln	morgen, 18.30
Duisburg - Berlin	Sa., 13.00
Ingolstadt - Bochum	Sa., 13.00
St. Pauli - FCE Aue	Sa., 13.00
Heidenheim - Hamburg	Sa., 13.00
Kiel - Greuther Fürth	So., 13.30
Bielefeld - Magdeburg	So., 13.30
Dresden - Regensburg	So., 13.30

1. Hamburger SV	21	13	4	4	28:22	43
2. 1. FC Köln	20	12	3	5	51:25	39
3. 1. FC Union Berlin	21	9	10	2	33:18	37
4. 1. FC Heidenheim	21	10	7	4	35:26	37
5. FC St. Pauli	21	11	4	6	35:30	37
6. Holstein Kiel	21	9	8	4	39:28	35
7. SC Paderborn 07	21	9	7	5	50:33	34
8. VfL Bochum	21	8	6	7	31:29	30
9. Jahn Regensburg	21	7	8	6	33:33	29
10. Arminia Bielefeld	21	7	6	8	31:31	27
11. SpVgg Greuther Fürth	21	7	6	8	22:38	27
12. Dynamo Dresden	21	7	4	10	26:33	25
13. FC Erzgebirge Aue	20	6	4	10	25:27	22
14. SV Darmstadt 98	21	6	4	11	28:39	22
15. 1. FC Magdeburg	21	3	9	9	23:36	18
16. SV Sandhausen	21	3	7	11	22:31	16
17. FC Ingolstadt 04	21	3	7	11	21:36	16
18. MSV Duisburg	21	4	4	13	20:38	16

Leonhardt stärkt Meyer den Rücken

AUE - Wunden lecken, statt Wunden vergrößern. Nach dem desaströsen 0:3 gegen Ingolstadt gab es beim FC Erzgebirge Aussprachen zwischen Team und Trainer - und Gespräche aller mit Helge Leonhardt. Der Präsident hat sich seine Truppe zur Brust genommen, aber eher das Zuckerbrot herausgeholt statt der Peitsche - und er stärkt Trainer Daniel Meyer den Rücken.



„Ich brauche keine Trainerdiskussion, die gibt es nicht. Ich mache mir nicht unnötig eine Baustelle auf, wo keine ist. Es liegt nicht am Trainer, die Spieler stehen auf dem Platz. Er macht einen guten Job, er ist ein Arbeitstier, der rund um die Uhr den Verein lebt.“ Das sind nicht nur Lippenbekenntnisse. Er hat die Fehler gerade gegen Ingolstadt eher auf dem Feld gesehen. „Wir haben einen dummen Fehler zum 0:1 gemacht und dann war die Angst da, die hat gelähmt. Das wiederum liegt sicher auch mit daran, dass einige noch nicht über die übermäßige Erfahrung verfügen.“

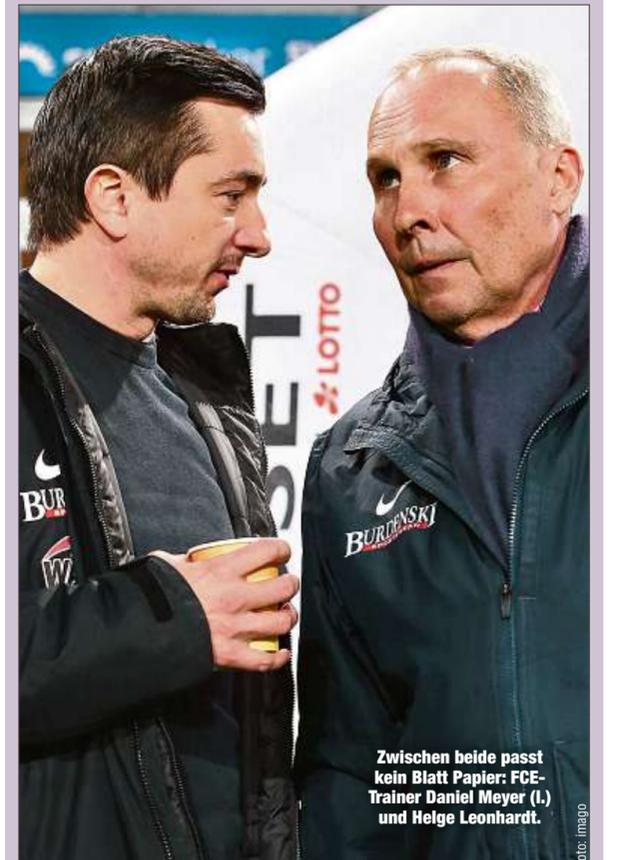
Mit Leonhardt kann man reden, er gibt Auskunft. Nur ein was stößt ihm bitter auf. Das sind die Anfeindungen einiger Fans gegen den Trainer. „Die Kritik nach Magdeburg und In-

golstadt war berechtigt, keine Frage. Damit gehen wir um wie Männer. Aber diese unverschämten Beleidigungen im Stadion und vor allem in den sozialen Netzwerken dulde ich nicht, gegen keinen. Wir wollen auf einer vernünftigen Basis arbeiten, so nicht“, wird er emotional.

In den heutigen Zeiten lassen sich vor allem Tastatur-Terroristen nur ruhig stellen, wenn die Ergebnisse stimmen. Das soll ab Sonnabend wieder der Fall sein, wenn es auf St. Pauli weitergeht. „Ich habe mir neben dem Trainerteam auch den Spielerrat herangeholt. Egal, ob Pascal Testroet oder Jan Hochscheidt, keiner hat nach

Ausreden gesucht, jeder hat bei sich angefangen. Das waren gute, zielführende Gespräche. Keiner hat gesagt, das Wasser ist zu kalt oder die Wiese ist zu nass. Nein, sie sind hart mit sich ins Gericht gegangen. Alle wissen, dass sie Mist gebaut haben, wir haben alles gemeinsam analysiert und ausgewertet. Die Betonung liegt auf gemeinsam. Nur so geht es.“

Und genau das gibt Leonhardt die Hoffnung, dass der Februar-Blues Gesichte ist. In den beiden Jahren zuvor hat das auch funktioniert. Dazu kommt: Die Jungs vom Millertor sind ein Lieblingsgegner der Veilchen. **Thomas Nahrendorf**



Zwischen beide passt kein Blatt Papier: FCE-Trainer Daniel Meyer (l.) und Helge Leonhardt.

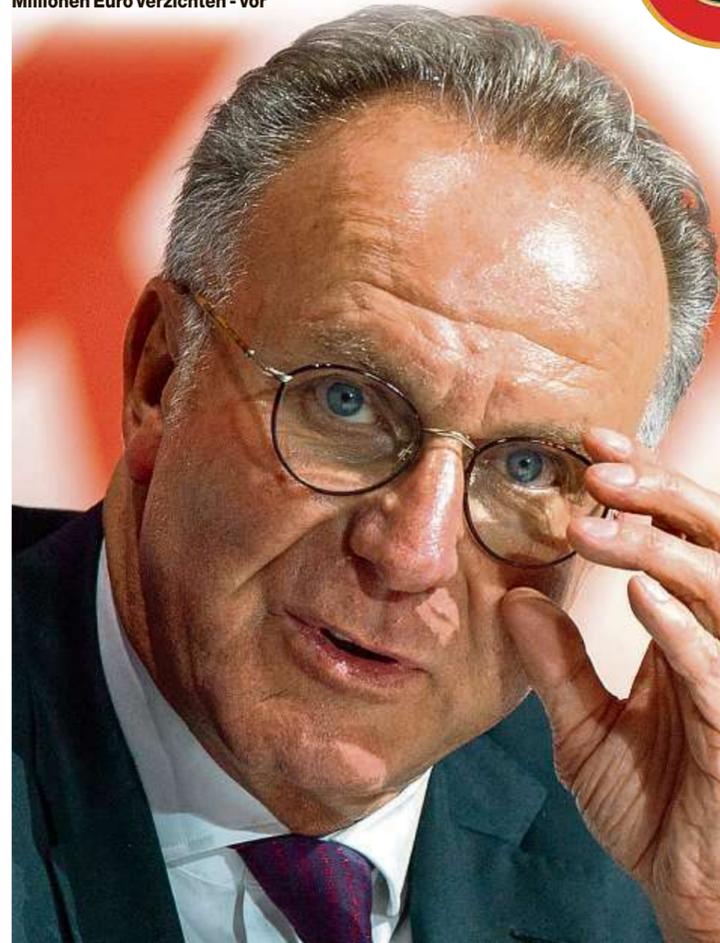
Champions League im Free-TV Rummenigge kämpft für Fans und Sponsoren

„Der Mix muss stimmen!“

MÜNCHEN - Die meisten Fans werden die Forderung von Karl-Heinz Rummenigge gern hören. Der Bayern-Boss setzte sich für eine Rückkehr der Champions League ins Free-TV ein. Das hört sich prima an, funktioniert aber nur, wenn die Vereine dafür auf viele Millionen Euro verzichten - vor

allem der FC Bayern, der größte deutsche Profiteur der derzeit gültigen Pay-TV-Verträge.

Rummenigge sagte, man müsse bei der UEFA alles in die



Waagschale legen, damit in Deutschland ab der nächsten Rechteperiode (2021 bis 2024) wieder mindestens ein Livespiel, idealerweise ein Topspiel, im Free-TV zu sehen sei: „Dies ist im Interesse der Fans, und das müssen wir stärker berücksichtigen.“ So war es bisher, zunächst bei RTL, dann bei Sat.1 und zuletzt beim ZDF.

Ähnlich sieht es der Bayern-Trainer. „Ohne die Fans ist unser Sport sowieso hinfällig, unser Sport lebt schon durch die vielen Fans in unseren Stadien und diejenigen, die vor den Fernsehbildschirmen sitzen“, so Niko Kovac. „Der Sport sollte vielen zugänglich gemacht werden.“

Bis zur vergangenen Saison durfte das Zweite immer mittwochs eine Partie übertragen. Doch der Pay-TV-Sender Sky und der ebenfalls kostenpflichtige Internetanbieter DAZN setzten sich im Bieterwettbewerb durch - denn die UEFA schaute vor allem aufs Geld. Auf 200 Millionen Euro pro Saison wird der Wert des Medien-Paketes für den deutschen Markt geschätzt, was eine Steigerung von rund 50 Prozent wäre. Davon profitiert am meisten der FCB, als Meister bekommt er den größten Teil - 40 Prozent.

Rummenigge hat allerdings ein Problem entdeckt - die Sponsoring-Verträge. „Die werden aber bei einem Zuschauerrückgang von 84 Prozent in Deutschland nicht mehr ausreichend bedient“, so der Bayern-Boss. 13,09 Millionen TV-Zuschauer wie beim Bayern-Spiel gegen Real Madrid am 1. Mai im ZDF lassen sich im Pay-Bereich nicht erzielen. Er forderte daher: „Der Mix aus Pay- und Free-TV muss stimmen, sonst besteht die Gefahr, dass sich die Champions League mittelfristig selbst einen Schaden beim Sponsoring zufügt.“

Geschickt! Karl-Heinz Rummenigge versucht die Fans mit mehr Free-TV glücklich zu machen und denkt dabei an die Sponsoren.



Kevin Trapp will weiter Geschichte schreiben. Dazu muss er heute gegen Donezk seinen Kasten sauberhalten.

Donezk nicht die Endstation

CHARKIW - Nach dem historischen Siegeszug durch die Gruppenphase der Europa League plant DFB-Pokalsieger Eintracht Frankfurt in der Zwischenrunde gegen den ukrainischen Meister Schachtjor Donezk den nächsten Coup.

„Wir wollen unsere Europapokal-Geschichte unbedingt weiter schreiben“, sagte Nationaltorhüter Kevin Trapp vorm heutigen Hinspiel (21 Uhr/DAZN und Nitro). Und Eintracht-Vorstand Axel Hellmann betonte: „Ich glaube, und das ist meine Hoffnung, dass gegen Donezk noch nicht die Endstation ist.“

Entsprechend zuversichtlich landeten die in diesem Jahr noch unbesiegten Hessen gestern nach einem rund dreistündigen Flug im winterlichen Charkiw, wo die Partie wegen des seit 2014 anhaltenden politischen Konflikts in der Ostukraine ausgetragen wird. „Wir wissen, dass wir die Qualität haben, um gegen gute Mannschaften bestehen zu können“, versicherte Trapp.

Die Eintracht muss zwar erneut auf Kapitän David Abraham (Wade) verzichten, dennoch sieht Trainer Adi Hütter sein Team für die schwere Aufgabe gerüstet. „Die Spieler werden so viel laufen, dass ihnen warm wird - und mir hoffentlich warm ums Herz“, so der 49-Jährige in Anspielung auf die eisigen Temperaturen.



Vogelwild! Götze & Co. brechen in der Schlussphase total ein

LONDON - Borussia Dortmund hat die Overtüre der deutsch-englischen Königsklassen-Festscheit gründlich verpatzt. Der personell arg gebeutelte Bundesliga-Spitzenreiter ging im Achtelfinal-Hinspiel der Champions League bei Tottenham Hotspur mit 0:3 (0:0) unter und steht vor dem Rückspiel am 5. März im Kampf um den angestrebten Einzug ins Viertelfinale vor dem Aus.

Manuel Akanji durcheinander. Dan-Axel Zagadou kehrte nach längerer Verletzungspause in die Innenverteidigung zurück, Abdou Diallo rückte nach links in die Viererkette. Hinter der einzigen Spitze Mario Götze agierte der BVB mit einer Viererreihe.

sorgte der englische Jungstar Jadon Sancho bei seiner Rückkehr nach London für Wirbel. Klare Torchancen resultierten aus der Überlegenheit der Schwarz-Gelben nicht. Der französische Weltmeister Hugo Lloris hatte im Tor der Spurs keine Probleme. Seine größte Tat der ersten Halbzeit vollbrachte Lloris bei einem Kopfball des aufgerückten Zagadou (45.).

Nach der Pause wurde der BVB eiskalt erwischt. Nach einem Ballverlust von Achraf Hakimi sprang Zagadou unter einer Flanke von Vertonghen durch und Son traf per Direktabnahme zur überraschenden Führung. Das Tor zeigte Wirkung. Dem Dortmunder Spiel ging die Souveränität der ersten 45 Minuten verloren, offensiv setzte der Bundesliga-Tabellenführer in dieser Phase keine Akzente mehr. Nach einem Konter der Gastgeber rettete Zagadou in höchster Not vor dem ständigen Unruherd Son (61.). Vor dem zweiten Tor verlor Mario Götze den Ball, Vertonghen traf aus wenigen Metern per Volleyschuss. Lloris erhöhte nach einer Ecke auf 3:0.

Tottenham - Dortmund



Nach einer Gedenkminute für die verstorbene englische Torhüter-Legende Gordon Banks gehörte die Anfangsphase allerdings den Gastgebern. Ein Schuss von Lucas Moura verfehlte das Dortmund-Tor aber knapp (7.).

Vor 75.000 Zuschauern übernahm der BVB danach im 4-1-4-1-System aber immer mehr die Spielkontrolle. Ballmagnet Axel Witsel riss das Spiel an sich und leitete fast jeden Angriff der Gäste ein. Über rechts



Die Führung für Tottenham: Heung-Min Son (2.v.r.) kommt völlig frei zum Schuss, BVB-Keeper Roman Bürki hat keine Chance.



Tottenham feiert seinen 1:0-Torschützen Heung-Min Son.

Champions League

Achtelfinale, Hinspiele

AS Rom - FC Porto	2:1
Manchester United - Paris Saint-Germain	0:2
Tottenham - Borussia Dortmund	3:0
Ajax Amsterdam - Real Madrid	1:2
Olympique Lyon - FC Barcelona	Di., 21.00
FC Liverpool - Bayern München	Di., 21.00
Atletico Madrid - Juventus Turin	Mi., 21.00
FC Schalke 04 - ManCity	Mi., 21.00

Europa League

Zwischenrunde, Hinspiele

Fenerbahce Istanbul - Zenit St. Petersburg	1:0
Galat. Istanbul - Benf. Lissabon	heute, 18.55
BATE Borisow - FC Arsenal	heute, 18.55
Lazio Rom - FC Sevilla	heute, 18.55
Olymp. Piräus - Dynamo Kiew	heute, 18.55
Stade Rennes - Betis Sevilla	heute, 18.55
Krasnodar - Bayer Leverkusen	heute, 18.55
Slavia Prag - KRC Genk	heute, 18.55
Rapid Wien - Inter Mailand	heute, 18.55
Sport. Lissabon - FC Villarreal	heute, 21.00
Celtic Glasgow - FC Valencia	heute, 21.00
Sch. Donezk - Eintr. Frankfurt	heute, 21.00
Malmö FF - FC Chelsea	heute, 21.00
FC Zürich - SSC Neapel	heute, 21.00
FC Brügge - RB Salzburg	heute, 21.00
Vikt. Pilsen - Dinamo Zagreb	heute, 21.00

Bayer mit Mut nach Krasnodar

Coach Bosz hat gesehen, dass sein Team alle schlagen kann

KRASNODAR - Peter Bosz wartet auf diesen Termin schon 435 lange Tage. Am 6. Dezember 2017 erlebte der Niederländer mit seinem damaligen Verein Borussia Dortmund in der Champions-League-Gruppenphase bei Real Madrid bei seinem bislang letzten Europacup-Auftritt ein 2:3. Kurz darauf war das Missverständnis zwischen ihm und dem BVB beendet.

ropa League beim russischen Tabellenzweiten FK Krasnodar an - durchaus mit Respekt, aber ohne größere Bedenken. Dass der Gegner wegen der langen Winterpause noch nicht im Pflichtspiel-Rhythmus ist, hält der Coach für einen Vorteil: „Aber er wird minimal sein.“

Nach den Siegen in der Bundesliga gegen Bayern (3:1) und Mainz (5:1) sieht Bosz die Bayer-Auswahl grundsätzlich erstarkt. „Man sieht, dass wir alle schlagen können“, betonte er. Das macht Mut für die Aufgabe Krasnodar. Dort stellt sich Bosz „auf ein

kampfbetontes Spiel mit vielen Zweikämpfen ein“. Und auch darauf, dass Julian Baumgartlinger trotz seines in Mainz erlittenen Nasenbruchs im defensiven Mittelfeldbereich zur Verfügung stehen wird - mit einer Spezialmaske.

Die Russen gewinnen von den zurückliegenden zehn Europa-League-Begegnungen sieben. Zu Hause gab es fünf Siege in Serie. Ein knackiger Konkurrent. „Das wird schwer. Sie haben eine hohe Qualität. Wir müssen hochkonzentriert sein“, fordert Bayer-Sportdirektor Simon Rolfes.



Jubeln Kai Havertz (l.) und Karim Bellarabi heute in Russland auch? Wenn die beiden wieder zaubern, dann ist dies mehr als ein frommer Wunsch.

Kovac will BVB unter Druck setzen

MÜNCHEN - Rekordmeister Bayern München will Bundesliga-Spitzenreiter Borussia Dortmund mit einem Sieg beim FC Augsburg unter Druck setzen.

„Wir wollen, zumindest für kurze Zeit, richtig nah an die Tabellenspitze ran kommen“, sagte Trainer Niko Kovac vor dem morgigen Duell. Derzeit beträgt der Rückstand auf den BVB fünf Punkte.

Nationaltorhüter Manuel Neuer könnte in Augsburg nach einer Daumenverletzung sein Comeback feiern. „Er hat keine Beschwerden gehabt, sodass er für uns wieder eine Option ist. Stand jetzt sieht es sehr

gut aus. Er ist bereit“, sagt Kovac. Der 32-Jährige hatte zuletzt drei Spiele verpasst. Damit steht Neuer rechtzeitig vor dem Hinspiel des Achtelfinal-Duells der Champions League beim FC Liverpool am

kommenden Dienstag nun offenbar wieder zur Verfügung. Kovac, der bis auf die Langzeitverletz-

ten Arjen Robben und Corentin Tolisso auf alle Spieler zurückgreifen kann, will in Augsburg voll angreifen. „Wir haben überhaupt keinen Grund, jemanden zu schonen. Wir kön-

nen und wollen das Spiel nicht unterschätzen.“ Im Hinspiel im September hatte der FCA einen Punkt (1:1) aus der Allianz Are-

na entführt. „Damals haben wir viele Spieler getauscht, das wird uns dieses Mal nicht passieren“, betont Kovac.

FCB-Trainer Niko Kovac will ganz nah ran an den BVB und den Spitzenreiter unter Druck setzen.



1. Bundesliga

Augsburg - München	morgen, 20.30
Schalke - Freiburg	Sa., 15.30
Hoffenheim - Hannover	Sa., 15.30
Stuttgart - Leipzig	Sa., 15.30
Wolfsburg - Mainz	Sa., 15.30
Berlin - Bremen	Sa., 18.30
Frankfurt - Mönchengladbach	So., 15.30
Leverkusen - Düsseldorf	So., 18.00
Nürnberg - Dortmund	Mo., 20.30

1. Borussia Dortmund	21	15	5	1	54:23	50
2. Bayern München	21	14	3	4	47:24	45
3. Borussia M'gladbach	21	13	3	5	41:21	42
4. RB Leipzig	21	11	5	5	38:18	38
5. Eintracht Frankfurt	21	9	6	6	40:27	33
6. Bayer 04 Leverkusen	21	10	3	8	37:32	33
7. VfL Wolfsburg	21	9	5	7	32:30	32
8. Hertha BSC Berlin	21	8	7	6	34:31	31
9. TSG 1899 Hoffenheim	21	7	9	5	41:32	30
10. Werder Bremen	21	8	6	7	36:32	30
11. 1. FSV Mainz 05	21	7	6	8	23:33	27
12. Fortuna Düsseldorf	21	7	4	10	25:39	25
13. SC Freiburg	21	5	8	8	29:37	23
14. FC Schalke 04	21	6	4	11	25:32	22
15. FC Augsburg	21	4	6	11	29:37	18
16. VfB Stuttgart	21	4	3	14	17:47	15
17. Hannover 96	21	3	5	13	20:44	14
18. 1. FC Nürnberg	21	2	6	13	17:46	12

Schwammige Hand-Regel bringt FSV Zwickau um den Sieg In einen Ball zu viel geworfen

ZWICKAU - Mit weiteren Leistungen wie bei der Köln-Pleite drohte der FSV Zwickau vollends abzuschmieren. Deswegen fielen klare Worte. Denen folgten Dienstagabend Taten. Das 1:1 im Heimspiel-Nachholer gegen Aufstiegskandidat Karlsruher SC war eine 180-Grad-Wende zu den vorher gezeigten Leistungen.

FSV-Keeper Johannes Brinkies zu Zwickaus Energieleistung. Exemplarisch dafür stand eine Szene in der ersten Halbzeit. KSC-Mann Kyoungh Rok Choi zog knapp am 16er ab und sofort warfen sich Toni Wachsmuth und Moris Schröter in den Ball.

Mit vereinten Kräften hielt der FSV den Badenern stand und ging nach 44 Minuten durch Kevin Hoffmann gar in Führung. Die hätte wohl auch bis zum Abpfiff Bestand gehabt,

wenn Schiedsrichter Wolfgang Haslberger in der 65. Minute nicht auf Handelfmeter entschieden hätte. Eine strittige Szene! Lion Lauberbach stellte sich dem Schuss von David Pisot in den Weg, rüdete mit dem rechten Arm und bekam den Ball an den angewinkelten linken Unterarm.

„Durch so einen Elfmeter den Ausgleich zu bekommen, ist bitter. Leider ist die Regelung da sehr schwammig. Wenn

man aus einem Meter angeschossen wird, kann von Absicht oder bewusster Vergrößerung der Körperfläche keine Rede sein“, urteilt FSV-Kapitän Toni Wachsmuth.

Nun müssen die Westsachsen mit der Entscheidung leben - und das können sie nach den letzten Ergebnissen trotzdem ganz gut. „Der Punkt hilft. Vielmehr noch die Tatsache, dass wir gezeigt haben, wie es besser geht und, dass wir verstanden haben worum es für uns geht“, bestätigt Wachsmuth.

Michael Thiele



Foto: Picture Point/Caboor Krieger

Alle Diskussionen halfen nichts. Lion Lauberbach (verdeckt) sah von Schiedsrichter Wolfgang Haslberger Gelb für sein Handspiel im Strafraum. Den Elfmeter nutzte Anton Fink zum 1:1.

3. Liga				
Unterhaching - W. Wiesbaden				morgen, 19.00
Köln - Braunschweig				Sa., 14.00
Großaspach - Uerdingen				Sa., 14.00
Münster - Osnabrück				Sa., 14.00
Halle - Lotte				Sa., 14.00
Karlsruhe - Kaiserslautern				Sa., 14.00
Meppen - Coblenz				Sa., 14.00
Würzburg - Rostock				So., 13.00
Zwickau - CZ Jena				So., 14.00
München - Aalen				Mo., 19.00
1. VfL Osnabrück	23	13	8	2 33:18 47
2. Karlsruher SC	23	12	8	3 39:23 44
3. Hallischer FC	23	12	5	6 26:19 41
4. SV Wehen Wiesbaden	23	12	3	8 45:32 39
5. KFC Uerdingen	23	12	2	9 29:30 38
6. SpVgg Unterhaching	21	8	11	2 42:22 35
7. Würzburger Kickers	23	9	6	8 35:27 33
8. Preußen Münster	23	10	3	10 30:30 33
9. Sportfreunde Lotte	23	7	9	7 23:26 30
10. FC Hansa Rostock	23	8	6	9 29:34 30
11. 1. FC Kaiserslautern	23	7	8	8 25:32 29
12. TSV 1860 München	23	6	10	7 33:27 28
13. SV Meppen	23	8	4	11 31:34 28
14. FSV Zwickau	23	6	8	9 26:26 26
15. Fortuna Köln	23	7	5	11 22:39 26
16. Sonnenhof Großaspach	23	4	12	7 18:23 24
17. FC Carl Zeiss Jena	23	5	9	9 28:38 24
18. Energie Cottbus	22	6	5	11 28:36 23
19. Eintracht Braunschweig	23	4	8	11 26:42 20
20. VfR Aalen	22	3	8	11 26:36 17

Regionalliga				
Hertha BSC II. - Meuselwitz				morgen, 19.00
Rathenow - Bischofswerda				Sa., 13.30
Nordhausen - Viktoria Berlin				Sa., 13.30
Altglienicke - Neugersdorf				Sa., 13.30
Berliner AK - BFC Dynamo				So., 13.30
Bautzen - Babelsberg				So., 13.30
Leipzig - Fürstenwalde				So., 13.30
Halberstadt - Auerbach				So., 13.30
Chemnitz - Erfurt				Mo., 19.00
1. Chemnitzer FC	19	17	0	2 50:15 51
2. Berliner AK	19	12	3	4 39:22 39
3. FC Rot-Weiß Erfurt	19	10	6	3 37:17 36
4. Hertha BSC II.	19	10	5	4 37:24 35
5. Wacker Nordhausen	19	9	6	4 27:17 33
6. SV Babelsberg	19	8	3	8 31:24 27
7. Germania Halberstadt	20	7	4	9 27:27 25
8. 1. FC Lok Leipzig	19	6	6	7 23:22 24
9. Union Fürstenwalde	20	6	6	8 29:35 24
10. Viktoria Berlin	19	9	4	6 26:17 22
11. VfB Auerbach	18	6	4	8 21:27 22
12. Budissa Bautzen	20	6	3	11 13:27 21
13. Bischofswerdaer FV	19	6	3	10 15:30 21
14. ZFC Meuselwitz	19	6	2	11 30:39 20
15. VSG Altglienicke	19	5	5	9 29:38 20
16. BFC Dynamo	19	5	5	9 20:36 20
17. FCO Neugersdorf	18	5	4	9 19:35 19
18. Optik Rathenow	18	2	3	13 17:38 9

CFC-Kicker Langer hofft auf Blitz-Comeback

CHEMNITZ - CFC-Routinier Matti Langer freut sich auf das Duell mit seinem Ex-Verein Rot-Weiß Erfurt. „Leider kann ich nicht auf dem Platz stehen. Das tut weh. Das wäre aber auch so, wenn wir am Montagabend gegen Auerbach oder Rathenow spielen würden“, sagt der gebürtige Erfurter.



Mitte Dezember wurde er in Berlin an der rechten Schulter operiert. In der vergangenen Woche beendete er seine Reha in Donaustauf. „Mir geht es sehr gut. Die Schulter ist stabil“, erklärt Langer, der seit dieser Woche wieder in Chemnitz ist.

„Aktuell werde ich regelmäßig in der Physiotherapie von Basti Lange behandelt. Ich arbeite mein Aufbauprogramm ab, das mir das Trainerteam

und Florian Brabant zusammengestellt haben. Ich tue sehr viel dafür, damit ich so schnell wie möglich wieder auf dem Platz stehen kann“, verrät der 28-Jährige, der eine starke Hinrunde spielte und nur einmal - nach der 5. Gelben - fehlte.

Zum Rückrunden-Auftakt in Fürstenwalde fiel Langer zum wiederholten Male auf die rechte Schulter. Einige Tage später musste er in Berlin zur OP.

Sechs Monate Pause hatten die Ärzte prognostiziert. Langer hofft, dass er nur die Hälfte der Zeit benötigt. „In Sachen Fitness hänge ich noch einiges hinterher. Die ersten körperlosen Übungen im Mannschaftstraining kann ich in dieser Woche vielleicht schon mitmachen.“

Läuft es weiterhin so optimal, könnte Langer bereits im März wieder spielen. **Olaf Morgenstern**



Zum Rückrunden-Auftakt in Fürstenwalde musste Matti Langer mit lädierter Schulter raus. Jetzt powert der Routinier für sein schnelles Comeback.

Foto: Picture Point/Kerstin Döllitzsch

Seine Olympiasiege feiern 35. und 25. Geburtstag

Foto: G. Imago



So schön flog Jens Weißflog 1984 zu Olympiagold auf der Normalschanze in Sarajevo - damals noch im Parallel-Stil. Auf der Großschanze holte er Silber hinter dem in der Vorwoche gestorbenen Matti Nykänen.

Zehn Jahre später folgte Jens Weißflogs wohl größter Erfolg: Gold in Lillehammer von der Großschanze und im Team.

Weißflog „Lillehammer war eine Genugtuung!“

OBERWIESENTHAL - „Ach, herrje“, sagt Jens Weißflog. „Mit Daten habe ich es nicht so“, lacht die Skisprung-Legende aus Oberwiesenthal. Seine Olympiasiege feiern Jubiläum. Seine erste Goldmedaille holte er im Februar 1984 in Sarajevo - vor 35 Jahren also. Seine beiden anderen vor 25 Jahren in Lillehammer.

Tage später drehte sich das Ganze. Auf der Großschanze triumphierte Nykänen vor Weißflog: „Gold und Silber für beide, das spiegelte auch den Saisonverlauf wider.“ Nach Sarajevo kam er nur noch einmal zurück, im Sommer 1985 zu einem Sommerspringen. „Danach nie wieder. Traurig, was im Krieg mit den Anlagen passierte“, zieht der Sachse die Augenbrauen hoch.

„Wie doch die Zeit vergeht“, schmunzelt der heute 54-Jährige. „Präsent sind beide Spiele, aber Lillehammer habe ich noch intensiver vor Augen. Das war emotionaler. Siege in Norwegen, das hatte was.“

Der 12. Februar 1984 war es, als er sich die Startnummer 50 umband, auf die Normalschanze kletterte und mit zarten 19 Lenzen Geschichte schrieb. 90 000 Zuschauer waren an den Berg Iman hoch über Sarajevo gekommen. Sie wollten den Jugoslawen Primoz Ulaga siegen sehen. „Doch der sprang schwach. Zum zweiten Durchgang war die Hälfte der Zuschauer wieder verschwunden“, kann sich Weißflog erinnern. Er war vor dem Finale Zweiter hinter Dauer-Rivale Matti Nykänen. „Damals war es noch nicht so, dass nach der Reihenfolge der besten 30 des ersten Durchgangs gesprungen wurde. Ich war also mit Startnummer 50 deutlich vor Nykänen dran, sprang etwas kürzer als beim ersten Versuch und musste warten. Daher fielen auch die Interviews im Auslauf kurz aus. Jeder dachte, Matti gewinnt.“ Aber der Finne landete hinter Weißflog.

Zehn Jahre gingen ins Land, wechselvolle für Weißflog, wechselvolle fürs Skispringen allgemein. Vom Parallel-Stil ging es zum V-Stil. Lillehammer waren für viele die Bilderbuchspiele der Hoteller, der Duplikate seiner drei Goldmedaillen sowie alle anderen Medaillen und Pokale in seinem Hotel ausgestellt hat. Und wenn er ganz genau auf die Plaketten schaut, kann er auch das Datum erkennen. **Thomas Nahrendorf**

Jubiläum

schlechthin. Für Weißflog auch, aber nur von den Erfolgen her. „Blauer Himmel, Sonne. Bei mir waren auch Wolken dabei“, sagt er. Und das hatte mit den Norwegern zu tun. „Sie geben sich immer als die Sportsmänner schlechthin. Das sind sie nicht“, sagt er und man spürt, das wurmt ihn heute noch.

Bei der Tournee zwei Monate vorher gab es eine Fehde mit Sieger Espen Bredesen und Lasse Ottesen. Ganz Norwegen war in Lillehammer gegen ihn. „Es eskalierte richtig unter den Zuschauern. Das war unsportlich. Sie sind gute Gewinner, aber schlechte Verlierer.“ Aber am 18. Februar 1994 zahlte er heim. Weißflog siegte auf der Großschanze. Auch im Team holte er Gold. „Das war eine Genugtuung“, grinst er. Heute kann er erst Recht darüber lachen. „Ich bin nicht nachtragend“, so



Heute ist Jens Weißflog Hotelier. Der 54-Jährige hat in seinem Hotel Duplikate seiner drei Goldmedaillen und viele andere Pokale ausgestellt.

Lessers Waffe verschwunden

SALT LAKE CITY - Für Erik Lesser gab es bei der Gepäckausgabe am Flughafen in Salt Lake City eine böse Überraschung.

Biathlon

Das Gewehr des Ex-Weltmeisters fehlte. „Vermisste meine Waffe. Jetzt muss ich mir bei Walmart eine neue kaufen“, schrieb der 30-Jährige nach der Ankunft.

Der Frankenhainer wird trotzdem beim morgigen Sprint (19.15 Uhr/ZDF) an den Start gehen können, denn ein Ersatzgewehr hat jedes Team dabei. Fragt sich nur, ob und wann der Aue-Fan sein lila-weißes Schätzchen zurückbekommt.



Erik Lesser

Schlierenzauers letzte Chance

WILLINGEN - Rekord-Weltcup Sieger Gregor Schlierenzauer muss am Wochenende in Willingen um das Ticket

Skispringen

für seine Heim-WM in Seefeld kämpfen. Nach mehreren Verletzungen und Formtiefs ist der 29-jährige Österreicher bisher im Winter noch nicht über einen

zwölften Platz hinausgekommen. Zuletzt gewann er in Lahti aber das Teamspringen mit seinen ÖSV-Kollegen. Cheftrainer Andreas Felder gibt Schlierenzauer drei Chancen auf der Mühlenkopfschanze. In Willingen werden 50 000 Fans erwartet.



Gregor Schlierenzauer

Heute blickt alles auf Viktoria „Eine gute Piste, die mir liegt!“

ARE - Viktoria Rebensburg zuckt mit den Schultern. Dass sie mal wieder als Heilsbringerin für den Deutschen Skiverband gefordert ist, „ist ja mittlerweile nichts Neues mehr“, sagt sie. Seit dem Rücktritt von Maria Höfl-Riesch muss stets die 29-Jährige bei Großereignissen die Kohlen aus dem Feuer holen ...

weiß, wie ich damit umgehen muss.“ Wie genau? Nach dem bitteren vierten Platz im Super-G, als sie Bronze um winzige 0,02 Sekunden verpasste, und der Abfahrt mit Rang elf ist Rebensburg

Ski alpin

im nahen Ski-Ort Almasan Riesenslalom gefahren. Und sonst? Spaziergänge durchs tief verschneite Jämtland, gerne zur Bä-

So ist es auch diesmal in Are. „Ich

kenne die Situation und weiß, was mich erwartet“, sagt die Frau vom Tegernsee vorm heute so wichtigen Riesenslalom (14.15/17.45 Uhr, ZDF). „Klar, zu den allergrößten Favoriten gehöre ich nicht“, sagt Rebensburg. Doch ihr liegt die Rolle der starken Außenseiterin. „Ich weiß auf alle Fälle, was ich kann“, betont sie trotz, „der Speed ist da. Und es ist eine gute Piste, die mir liegt.“ Alles blickt somit auf die Kreutherin, doch die winkt gelangweilt ab: „Ich bin so lange dabei, dass ich

ckerei am Ortsseingang von Are, wo es leckere Kanelbullar (Zimtschnecken) gibt. Oder Autofahren auf dem zugefrorenen Are-See. Rebensburgs Rezept: „Trainieren, erholen - und dann angreifen.“ Hoffentlich diesmal mit Happy End, bei den Olympischen Spielen vor einem Jahr war's Rang vier.

Trotz Goldhelm, Viktoria Rebensburg verpasste bei den Olympischen Spielen vor einem Jahr die Medaille. In Are soll dies heute bei der WM nicht passieren.

Siegt Friedrich auch in Lake Placid?

LAKE PLACID - Morgen Abend steht für den Pirnaer Francesco Friedrich und seinen Anschieber Thorsten Margis die Reifeprüfung der Saison an. Schnappen sich die Doppel-Olympiasieger in Lake Placid den Weltcup-Sieg im Zweier?

cesco alle Rennen im Zweier gewinnt, liegt recht hoch, aber nicht bei 90 Prozent. Das hat man im letzten Jahr gesehen, als er in Lake Placid nur Neunter war.“

Richtig, allerdings lief im November 2017 sein Bob noch nicht und er wechselte anschließend vom Wallner-Gerät auf das Berliner „Schmiede“ H+S. Spies warnt: „Lake Placid ist eine Bahn, wenn du da einen groben Fehler machst, bist du ruckzuck aus den Medaillen-Rängen raus.“ Aber Friedrich ist in der Saison so fokussiert und motiviert, dass er bisher keine Fehler machte. Selbst die kleine Erkältung, die er sich bei der Anreise einfing, dürfte den Sachsen nicht vom Kurs abbringen... elu



Francesco Friedrich (r.) und Thorsten Margis haben in dieser Saison schon alle Zweier-Rennen gewonnen. Kommt jetzt der siebte Sieg dazu?

Foto: Enrico Lücke

Impressum

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN

Chefredakteur: Robert Kühne
Stellvertreter des Chefredakteurs: Sebastian Günther (verantwortlich)
Stellvertretende Chefredakteur: Dana Peter
Artredirektor: Holm Röhner
Textchef: Mario Adolphsen
Dresden: Gerhard Jakob (l.t.g.), Ronny Klein (Stellv.)
Chemnitz: Dana Peter
Leipzig: Alexander Bischoff
Politik: Friedrich Schwarz (l.t.g.), Thomas Schmitt
Landespolitik: Juliane Morgenroth, Torsten Hilscher
Show/Unterhaltung: Mario Adolphsen (l.t.g.)
Kultur: Guido Glaner (l.t.g.), Heiko Nemitz
Sport: Dirk Löpel (l.t.g.)
MOPD am Sonntag: Markus Grise (l.t.g.), Uwe Blümel
Produktion: Sebastian Günther
Verlag: Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD
Verantwortlicher Geschäftsführer: Nikolaus von der Hagen
Verantw. für die Anzeigen: DDV Media SZ GmbH, Denni Klein
Anzeigen-Kundendienst: 0351 840 444
Technischer Leiter: Volker Klies
Druck: Dresdner Verlagshaus Druck GmbH, Meißelstr. 2, 01129 DD
MOPD-Redaktion Dresden: Ostra-Allee 18, 01067
MOPD-Redaktion Chemnitz: Straße der Nationen 12, 09111
MOPD-Redaktion Leipzig: Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107
Abo-Kundendienst: 0351 4864 2686 (Dresden)
MOPD am Sonntag: 0371 69096 3350 (Chemnitz)
Preis für das Monatsabo: Ab 1. April 2018 neuer Preis: Mo.-Sa. 19,90 Euro (per Bote)
Ink. So. 25,80 Euro (per Bote)
Mo.-Sa. 30,90 Euro (per Post)
Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 19a vom 01.01.2017
Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskämpf (Streik oder Aussperrung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch.
Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.

Trotz 1:3-Niederlage beim Ost-Klassiker in Schwerin

Waibl lobt „Ein deutlicher Schritt von uns nach vorn!“

SCHWERIN - Die Serien haben gehalten. Die DSC-Schmetterlinge mussten mit dem 1:3 (25:23, 18:25, 21:25, 19:25) im Ost-Klassiker beim Schweriner SC die dritte Bundesliga-Pleite in Folge hinnehmen. Die Gastgeberinnen feierten dagegen vor 1953 Zuschauern im 16. Spiel den 15. Sieg und bauten damit ihre beeindruckende Bilanz aus.

dieser Leistung lässt sich aufbauen in Richtung Play-offs.“ Waibl stellte sein Team gehörig um. Begann mit Lena Möllers im Zuspiel, Piia Korhonen auf der Diagonalposition und Camilla Weitzel im Block. Die Gäste starteten mit viel Elan, der SSC kam dagegen nur schwer in die Gänge und konnte sein gefürchtet schnelles Spiel nicht wie gewohnt aufziehen. Der DSC führte zur zweiten technischen Auszeit bereits 16:12 und brachte den zweiten Satzball zum 25:23 durch.

Ab dem zweiten Durchgang riss Schwerin die Partie mehr und mehr an sich. Die Dresdnerinnen schwächelten unter Druck deutlich in der Annah-

me. Waibl wechselte, brachte Mareen von Römer, Rica Maa-se und Lena Stigrot, aber der Rückstand wurde nach dem 9:13 immer deutlicher - 18:25. Im dritten Akt kamen dann Libera Michelle Petter und Angreiferin Katharina Schwabe zum Zug, im vierten auch noch Mittelblockerin Sasa Planinsec.

Schwerins MVP Kimberly Drenniok beendete mit einem Angriff und ihrem insgesamt 19. Punkt die Partie. Der DSC, der nie aufsteckte, aber in Aufschlag und Annahme zu viele Fehler machte, hatte seine Punktbesten in Piia Korhonen (13) und Lena Stigrot (10). Ivana Mrdak wurde als wertvollste Dresdner Spielerin ausgezeichnet. Steffen Grimm



DSC-Libera Amanda Benson hatte in Schwerin alle Hände voll zu tun und in der Annahme einige Probleme.



Maria Segura (8 Punkte) im Angriff gegen Schwerins Beta Dumancic, Nikola Radosova (L.) und Amanda Benson beobachten die Szene.

1. Bundesliga Frauen

Schwerin - Dresden	3:1
Berlin - Straubing	Sa., 16.00
Aachen - Potsdam	Sa., 18.00
Erfurt - Stuttgart	Sa., 18.00
Vilsbiburg - Schwerin	Sa., 19.00
Münster - Wiesbaden	So., 14.30
Dresden - Suhle	Mi., 18.40

1. Allianz Stuttgart	16	16	0	48,5	46
2. Schweriner SC	16	15	1	46,12	43
3. Dresdner SC	16	10	6	36,20	32
4. SC Potsdam	16	9	7	35,26	31
5. Ladies in Black Aachen	17	9	8	32,30	27
6. VfB Suhle	16	9	7	30,28	26
7. USC Münster	17	9	8	30,31	25
8. Rote Raben Vilsbiburg	15	8	7	26,22	24
9. VC Wiesbaden	16	7	9	27,34	19
10. Schwarz-Weiß Erfurt	17	3	14	17,45	10
11. NawaRo Straubing	16	3	13	14,42	10
12. VCO Berlin	18	0	18	8,54	1

HEIMSPIEL in der BallsportARENA Dresden

Präsentiert von: BallsportARENA DRESDEN, HBL

HC ELBFLORENZ vs. TUSEM Essen

15. Februar

Anwurf: 19:30 Uhr

www.hc-elbflorenz.de

Verrückt über HANDBALL

Kontakte

Mary (28)
Kleine freche Bitch!
1,53m - KG 36 - 75 A
ist SEXSÜCHTIG, mal
rockig wild oder ganz
brav mit Zöpfen, sucht
Senioren!
Empfang/Haus/Hotel
täglich ab 10 Uhr
0174 - 669 49 34
Liebe24.de/

Sara (19)
TOP-SERVICE
Extra willig, dauergelb,
eng, verdorben, AV,
ZK, 69, GB, NS, A/P,
GB-Küsse
Empfang/Haus/Hotel
nach Vereinbarung
0174 - 256 26 24
Liebe24.de/SARAADD

Sönje & Geile SONJA (48)
1,70m - KG 40 - 80 D
Blonde FIST-Nachbarin
von nebenan sucht ge-
fühlvolle Hände, möchte
dich GEIL spüren!
Empfang/Haus/Hotel
täglich ab 10 Uhr
0174 - 669 49 34
Liebe24.de/

Anja (39)
Blonde Maus
1,68m - KG 36 - 75 B
Komm, lass es dir
richtig besorgen! GV,
franz., 69, KB, spa-
nisch, Duschspiele
Empfang/Haus/Hotel
tägl. 9-24 Uhr
0162 - 897 23 74
Liebe24.de

Alex (40)
Lust auf Abenteuer?
1,55m - OW 75 F
Lust auf ein heißes Aben-
teuer? Mein weiblicher
Körper und ein zärtlicher
Service erwarten Dich.
Empfang/Haus/Hotel/Lkw
tägl. nach Vereinbarung
01520 - 488 44 81
Liebe24.de

Lisa (18)
24 Stunden Mo.-So.
privat + diskret
- mit Freundin
Empfang/Haus/Hotel/Lkw
Mo.-So. 24 Stunden
0152 - 38 45 69 30
Liebe24.de/Lisa

Bella (29)
"geschieden", nympho-
man, sehr offen, extrem
viel möglich, von
ZK...NS, voller Hingabe
und Lust
Empfang/Haus/Hotel/Lkw
täglich bis 3.00 Uhr
0162 - 713 11 44
Liebe24.de

Lisa (18)
Süßes Teeny-Modell
1,80m - KG 32 - 70 A
GV, franz., 69, KB,
Dreier, AV
Empfang/Haus/Hotel/Lkw
tägl. 24 Std. 9-24 Uhr
01520 - 141 23 34
Liebe24.de/Lisa18

Irena Alexandra
bildhübsch (Hinter-
zieherlich 24 J., eingang)
Alina+Jana+Sara+Veronika
in SENFTENBERG bei
Winter Bahnhofstr. 23
22.1.
www.winter-senftenberg.de
täglich von 10 bis 24 Uhr ☎ 0 35 73-79 77 54

Tina (29)
TRIFF DICH HEUTE MIT
1,72m - KG 36 - 80 C
GV, franz., 69, KB,
spanisch, Dreier. Ich
denke ständig nur an
das Eine!
Empfang/Haus/Hotel
tägl. nach Vereinbarung
0162 - 885 95 94
Liebe24.de

Jessy (22)
EXTREM LEIDENSCHAFTLICH
1,67m - KG 34 - 75 D
Superhübsche Traumfigur,
Knackpo, Wespentaille u. riesige
stehende OW, extrem leidens-
chaftlich, empfangt nackt, OV/
AV Spezial, sehr eng u. nass.
Empfang/Haus/Hotel
tägl. nach Vereinbarung
01522 - 57 93 785
Liebe24.de

Lea (28)
!!! TOPSERVICE !!!
1,69m - 56kg - 80 D
deutsches Girl, extrem geil,
mag vieles, GV/OV, echte
Neigung tiefes AV, ZK, GB,
EL, 69, NS, A/P, komme
heilig
Empfang/Haus/Hotel/Lkw
nach Vereinbarung
01522 - 647 77 38
Liebe24.de

Jesika (19)
TRIFF DICH HEUTE MIT
jung + gierig + unverbraucht
+ ständig geil - auch H + H
+ Büro + LKW. Ich bin ganz
neu in diesem Geschäft.
Komm zu mir und du
kommst auf deine Kosten.
Empfang/Haus/Hotel/Lkw
tägl. nach Vereinbarung
0152 - 549 23 862
Liebe24.de

Nelly (29)
NEUNEU***NEU***
"geschieden", nympho-
man, sehr offen, extrem
viel möglich, von
ZK...NS, voller Hingabe
und Lust
Empfang/Haus/Hotel/Lkw
täglich bis 3.00 Uhr
0162 - 713 11 44
Liebe24.de

Deutsche Lea (28)
TOP SERVICE! - Deutsche
extrem geil, mag wirklich alles,
GV/OV, echte Neigung tiefes AV, ZK, GB, EL,
69, NS, A/P. ☎ 01522-6477738

Jesika, 19, jung, gierig, unverbraucht u.
ständig geil. Bin neu in diesem Ge-
schäft. Komm zu mir, 24 Std. Auch
H+H+Büro+LKW. ☎ 015254923862

Auf feuerfestem Papier gedruckt.
Man weiß ja nie bei
diesen Angeboten!

ALEX (40)
Lust auf heißes Abenteuer? ALEX (40),
OW 75F, Mein weiblicher Körper und
ein zärtl. Service erwarten Dich.
☎ 01520-4884481

Michelle (32)
Pirna, Michelle, 32, brünett, Oberweite
C, schlank, verwöhnt mit Herz, Ver-
stand und Genuss, Senioren willkom-
men, Mo bis So ☎ 0176-78896219

TOP SERVICE! - Probierfreudige Nelly (29), extr. geil, mag wirkl. alles, GV/OV, echte Neigung, tief. AV, ZK, GB, EL, 69, NS, A/P. ☎ 0162-7131144

TOP SERVICE! Sara (19), extra willig, eng, verdorben, dauergelb, AV, NS, A/P, GB-Küsse. ☎ 0174-2562624

Lustvolle Sonja (50), bl., leidenschaftlich eng, verdorben, dauergelb, ZK, 69, GB, AV, NS, A/P, GB-Küsse. ☎ 0173/8786248, Freundin gesucht.

Flotte Oma Ina (53), bild., schl., gr. OW, Liebhaberin leidenschaftl. Erotik freut sich auf Dich. ☎ 0152-26091119, Donnerstag, Freitag u. Montag 10-18h!

Dunkelhaarige freche Hexe, Marlen (44), liebt AV, FF, SQ, auch als Paar! OW 95D, diskret in Leuben ab 9.00 Uhr, auch Intimrasur ☎ 0173-6648625

Lea (28), 1,69m - 56kg - 80 D deutsches Girl, extrem geil, mag vieles, GV/OV, echte Neigung tiefes AV, ZK, GB, EL, 69, NS, A/P, komme heilig

Jesika (19), jung + gierig + unverbraucht + ständig geil - auch H + H + Büro + LKW. Ich bin ganz neu in diesem Geschäft.

Nelly (29), "geschieden", nymphoman, sehr offen, extrem viel möglich, von ZK...NS, voller Hingabe und Lust

Alex (40), Lust auf ein heißes Abenteuer? Mein weiblicher Körper und ein zärtlicher Service erwarten Dich.

Mary (28), Kleine freche Bitch Mary (28), KG 36, OW 75A, SEXSÜCHTIG, mal rockig wild oder ganz brav mit Zöpfen! Tel. 0174-6694934, ab 10 h, gern Sen.

Süßes Teeny-Modell Lisa (18), 180cm, KG 32, OW 70 A, GV, franz., 69, KB, Dreier, AV. Haus+Hotel+Empfang. ☎ 01520-1412334 tägl. 9-24 Uhr

Blonde Maus Anja (39), 168 cm, KG 36, OW 75 B. Komm, lass es Dir richtig besorgen! GV, franz., 69, KB, spanisch, Duschspiele. ☎ 0162-8972374

NEU NEU - Bella (29) „geschieden“ nymphoman, sehr offen, extrem viel möglich von ZK...NS, ☎ 0162-7131144, bis 3 Uhr, auch H+H+LKW

Tina (29), 172 cm, KG 36, OW 80 C, GV, französisch, 69, KB, spanisch, Dreier. Ich denke ständig nur an das Eine! ☎ 0162-8859594

Süße & Geile SONJA (48) FIST-Nachbarin von nebenan sucht gefühlv. Hände, möchte dich GEIL spüren! ☎ 0174-6694934, tägl. ab 10 Uhr

Lisa (18), privat + diskret, mit Freundin, Haus + Hotel, Mo-So, 24 Stunden. ☎ 0152-38456930

Erotikmassagen
***** ROYAL *****
www.royal-dresden.de ☎ 8895858 - 01525-9790326, Massagen für Körper & Seele.

Kurze Pause.
Augen schließen, tief durchatmen. Und weiter geht's!

Telefonerotik
Private Hausfrau (34) ☎ 0174-549 53 05



NEU! JETZT KOSTENLOS ANMELDEN!
100% ANONYM & DISKRET

Sachsens neues Erotikportal!
LIEBE24
www.LIEBE24.de

- ☛ Sieh sofort, wer jetzt in Deiner Nähe verfügbar ist!
- ☛ Ruf die Frauen sofort an oder chatte mit ihnen!
- ☛ Einfache Buchungsanfragen: nur ein Klick!

DHK-Coach André Haber hat seine Mannen auf die heutige Aufgabe eingeschwört. Gibt's beim Siebten Göppingen was zu holen?



Haber hofft auf zweiten Coup!

GÖPPINGEN - Nach dem ersten Auswärts-Zweier: Geht der Siegeszug in Schwaben für die SC DHfK weiter? Die Leipziger haben zumindest alles dafür getan, dass nach dem 24:15 in Bietigheim heute bei FRISCH AUF! Göppingen der zweite folgt!
Das Team von André Haber ist im Ländle geblieben. „Um sich optimal auf diese Begegnung einzustellen und die Reise Strapazen zu umgehen“, wie Haber verriet. „Göppingen ist eine körperlich sehr präsenste Mannschaft mit einer starken Abwehr. Im Angriff legen sie, ähnlich wie wir, großen Wert auf das Tempospiel. Ich möchte sehen, dass wir wieder mit ganz viel Freude spielen und eine gute Leistung aufs Parkett bringen.“ Der Coach muss aber auf Raul Santos (26) verzichten. Der Linksaußen zog sich eine Meniskusverletzung zu.

1. Handball Männer

Göppingen - Leipzig	20	20	0	570:459	40
Minden - RN Löwen	20	18	0	593:475	36
Ludwigshafen - Hannover-B.	20	16	1	568:491	33
Stuttgart - Lemgo Lippe	20	15	0	611:517	30
THW Kiel - Magdeburg	20	13	0	539:512	26
Flensburg-H. - Erlangen	20	12	0	549:546	24
Berlin - Gummersbach	20	11	0	524:527	22
Melsungen - Bietigheim	20	10	1	525:518	21
Bergischer HC - Wetzlar	20	8	3	520:517	19
SG Flensburg-Handewitt	20	9	11	574:573	18
THW Kiel	20	8	0	512:522	16
Rhein-Neckar Löwen	20	7	1	537:606	15
SC Magdeburg	20	7	0	555:571	14
Füchse Berlin	20	7	0	496:519	14
MT Melsungen	20	7	0	513:511	14
Frisch Auf! Göppingen	20	5	2	492:504	12
Bergischer HC	20	4	1	492:587	9
TBV Lemgo Lippe	20	3	0	480:606	6
TSV GWD Minden	20	1	3	474:561	5
HC Erlangen	20	1	3		
TVB 1898 Stuttgart	20	1	3		
TSV Hannover-Burgdorf	20	1	3		
HSG Wetzlar	20	1	3		
SC DHfK Leipzig	20	1	3		
VfL Gummersbach	20	1	3		
SG BBM Bietigheim	20	1	3		
Die Eulen Ludwigshafen	20	1	3		

Strelow patzt bei EM-Quali

ALTENBERG - Die Saison begann für Justus Strelow stark. Im IBU-Cup sprintete der Schmiedeberger auf Rang drei. Aber ausgerechnet bei der Quali für die EM patzte der 22-Jährige im heimischen Altenberg!



„Ich bin schon ziemlich unzufrieden“, gestand Justus. Beim Deutschlandpokal wollte er eigentlich das Ticket für die EM (18. bis 24. Februar) im weißrussischen Minsk buchen. Doch im Massenstart (sechs Fehler bei 20 Schuss) und im Verfolger (sieben Fehler) belegte er im Hofmannsloch jeweils den enttäuschenden Platz acht. Seine Treffer-Quote machte ihn sprachlos. „Die Bedingungen waren nicht einfach, aber das war eine schwache Leistung“, räumte Strelow ein. Obwohl er die EM verpasst, sein Saison-Fazit fällt trotzdem gut aus: „Ich bin zufrieden. Mein Ziel war es, im IBU-Cup zu starten. Dass ich gleich im zweiten Rennen eine Medaille hole, war überraschend.“ Er hofft, jetzt nach der EM in IBU-Cup nochmal zum Zug zu kommen... elu

Justus Strelow hat läuferisch in dieser Saison einen Sprung nach vorn gemacht. Ein Magen-Darm-Virus warf ihn etwas zurück und kostete ihn vielleicht die EM.

DIE GRÖSSTE SCHLAGERPARTY DEUTSCHLANDS KOMMT WIEDER NACH DRESDEN

DIE Schlager Nacht **DAS ORIGINAL**

DES JAHRES 2019 **OPEN AIR**

HOWARD CARPENDALE

MÜNCHENER FREIHEIT

VANESSA MAI

MATTHIAS REIM

MICKIE KRAUSE

KERSTIN OTT

ROSS ANTONY

OLAF BERGER

BEN ZUCKER

MIT SPECIAL GUEST
ANDREA BERG

UND VIELEN WEITEREN TOPSTARS DES DEUTSCHEN SCHLAGERS

22.6.2019 · Rudolf-Harbig-Stadion Dresden

Beginn 15:30 Uhr · www.schlager Nacht.de
Tickets unter www.eventim.de · www.sz-ticketservice.de

semmel concerts | SCHWETER | SACHSEN SZ SÄCHSISCHE ZEITUNG

ARD Das Erste

5.30 ZDF-Morgenmagazin 83-079-288
9.00 Tagesschau 81-172 9.05 Live nach Neun 3-663-356 9.55 Sturm der Liebe 8-794-608 10.45 Meister des Alltags 6-039-337 11.15 Wer weiß denn sowas? 5-431-627 12.00 Tagess. 17-559 12.15 ARD-Buffer. Magazin. U.a.: Entzündungshemmende Lebensmittel 1-777-085
13.00 ARD-Mittagsmagazin 46-849
14.00 Tagesschau 57-559
14.10 Rote Rosen 3-840-917
15.00 Tagesschau 61-135
15.10 Sturm der Liebe 8-709-462
16.00 Tagesschau 79-733
16.10 Verrückt nach Meer Dokumentationsreihe 6-528-882
17.00 Tagesschau 32-288
17.15 Brisant Magazin 1187-207
18.00 Wer weiß denn sowas? 45-153
18.50 In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte 350-202
19.45 Wissen vor acht 9-063-733
19.50 Wetter vor acht 3-883-998
19.55 Börse vor acht 3-882-269
20.00 Tagesschau 30-608



20.15 KRIMINALFILM

Geisterschiff - Der Usedom-Krimi Nach Julia Thiels Tod findet deren Mutter Karin Lossow (Karin Sass) Ablenkung in einem neuen Fall: Der Gastro-om Wiek ist getötet worden, auch der Täter Jens Kampwirth kam ums Leben.
20.15 Geisterschiff - Der Usedom-Krimi Kriminalfilm (D 2018) Mit Karin Sass, Rikke Lyloff, Max Hopp. Regie: Oliver Schmitz 3-338-608
21.45 Panorama Magazin. U.a.: Trotz strenger Gesetze: Banken zocken weiter Kreditkunden ab. Mod.: Anja Reschke 167-559
22.15 Tagesthemem 786-608
22.45 Ladies Night (1/6) Zu Gast: Frieda Bruun, Kirsten Fuchs, Idil Baydar, D., Suchtpotenzial! Moderation: Lisa Feller 3-118-820
23.30 Jürgen Becker live (1/2) Show. Volksbegehren - Eine Kulturgeschichte der Fortpflanzung. Jürgen Becker hat sich humoristisch mit dem Thema Sex auseinandergesetzt und lässt die Zuschauer daran teilhaben. 20-627
0.15 Nachtmagazin 140-202
0.35 Geisterschiff - Der Usedom-Krimi Kriminalfilm (D 2018) Mit K. Cass 8-102-080
2.10 Toni Costa - Kommissar auf Ibiza: Der rote Regen Kriminalfilm (D 2011) 1-336-757
3.40 Ladies Night (1/6) 9-270-202

ZDF ZDF

5.15 hallo deutschland 1-588-269 5.30 Morgenmagazin 83-060-530 9.00 heute Xpress 89-714 9.05 Volle Kanne. U.a.: One Billion Rising - Aktionstag gegen Gewalt gegen Frauen 8-200-153 10.30 Notruf Hafenkante 6-474-337 11.15 SOKO Stuttgart 5-439-269 12.00 heute 53-694 12.10 drehscheibe 5-775-337
13.00 ARD-Mittagsmagazin 37-191
14.00 heute - in Deutschland 49-530
14.15 Die Küchenschlacht 50-424
15.00 heute Xpress 90-240
15.05 Bares für Rares 6-572-269
16.00 heute - in Europa 77-375
16.10 Die Rosenheim-Cops Kriminalserie. Der Tod kam von oben Mit J. Hanneschläger 6-526-424
17.00 heute 22-801
17.10 Ski alpin: WM Riesenslalom Damen. Aus Åre (S). Moderation: Katja Stresio 9-970-608
19.00 heute 87-199
19.10 Biathlon: Weltcup 7,5 km Sprint Damen. Aus Soldier Hollow (USA) 3-223-795



20.15 ARZTSERIE

Der Bergdoktor Mario Angerer (Nicholas Reinke) hat gerade die Diagnose erhalten, vor der er sich immer gefürchtet hat. Seine Zeit läuft ab. Er benötigt dringend eine Stammzellenspende.
20.15 Der Bergdoktor Zeit der Wölfe. Mit Hans Sigl 3-369-578
21.45 heute-journal 158-901
22.15 maybrit illner Talkshow. Weg mit Hartz IV - Gut fürs Land oder nur für die SPD? Zu Gast: Andrea Nahles, Christian Lindner, Katja Kipping, Markus Feldenkirch, Robin Alexander. Moderation: Maybrit Illner 1-090-085
23.15 Markus Lanz Talkshow. Moderation: Markus Lanz 1-966-269
0.30 heute 3-379-365
0.45 Die Spezialisten - Im Namen der Opfer Kriminalserie. Fahnenflucht. Mit Matthias Weidenhöfer 3-010-115
1.30 Notruf Hafenkante Kriminalserie. Gefährlicher Chat Mit Sanna Englund 6-594-738
2.15 Notruf Hafenkante Kriminalserie. Jasmin Fall 6-911-399
3.00 SOKO Wismar Kriminalserie. Der Waldmensch 4-529-221
3.45 SOKO Stuttgart Kriminalserie. Sprung ins Nichts. Mit Astrid M. Förderich 9-277-115
4.30 Deutschland von oben Dokumentationsreihe 2-162-931

MDR mdr

6.40 nano 7-209-733 7.10 Rote Rosen 91-193-646 8.00 Sturm der Liebe 30-165-085 8.50 Julia 78-728-795 9.40 Quizduell 79-471-849 10.30 Elefant & Co. 16-601-240 10.55 aktuell 39-360-356 11.00 um elf 33-004-849 11.45 In aller Fr. 77-622-462 12.30 Brücken der Liebe. Liebesgeschichte (PL/D 2002) 7-926-004
14.00 MDR um zwei 19-082-820
15.15 Gefragt - Gejagt 65-809-443
16.00 Neues von hier 9-982-998
16.30 Gäste zum Kaffee Zu Gast: Stefan Waggerhansen 1-642-207
17.00 Neues von hier Ärger nach kleinen Gefälligkeiten 9-076-424
17.45 MDR aktuell 90-514-801
18.05 Wetter für 3 8-903-733
18.10 Brisant 63-529-820
18.54 Sandmännchen Reihe Kallis Gute Nacht Geschichten: „Kalli-Traum“ 424-625-882
19.00 SachsenSpiegel 6-882-085
19.30 MDR aktuell 5-563-646
19.50 Außenseiter - Spitzenreiter Schloss Blankenburg 4-799-530



20.15 MAGAZIN

Lebensretter Sven Voss berichtet über in Not geratene Menschen, über ihre mutigen Ersthelfer und über die professionellen Retter. In den TV-Beiträgen werden Rettungsaktionen thematisiert.
20.15 Lebensretter Magazin. Glatt-eisunfall / Lkw beschädigt Autohaus. Mit Sven Voss 9-661-795
21.00 Hauptsache gesund Magazin Gelenke - Mit Hightech-Orthesen gegen Knie- und Hüftbeschwerden / Rheuma - Weniger Medikamente dank Ernährungsumstellung / Häusliche Pflege - Finanzielle Unterstützung für Angehörige. Moderation: Carsten Lekatut 5-059-608
21.45 MDR aktuell 6-128-428
22.05 artour Mag. U.a.: Weltpremiere auf der Berlinale: „Der Goldene Handschuh“ - Romanverfilmung von Fatih Akin 4-864-627
22.35 Katharinas verbotene Liebe Reportage. Jacek war Katharinas Pfleger, als sie sich ineinander verliebten. Infolge dessen verlor Jacek seine Arbeit. 5-243-269
23.05 Lebensläufe Arndt Bause - Gold in seinen Noten 9-362-356
23.35 Frühlich lesen 87-728-207
0.20 Lebensretter 85-778-592
1.05 Hauptsache gesund 57-093-467
1.50 Malschberger 85-793-680
3.05 artour Magazin 24-495-221

RTL RTL

5.25 Exklusiv - Das Star-Mag. 6-810-714
5.35 Explosiv 7-182-153 6.00 Guten Morgen Deutschland 53-714 8.30 GZSZ. Soap 1-530 9.00 Unter uns. Soap 9-559
9.30 Freundinnen - Jetzt erst recht. Unterhaltungsserie 2-646 10.00 Die Superhändler - 4 Räume, 1 Deal Show 33-375
15.00 Meine Geschichte - Mein Leben Doku-Soap 84-004
17.00 Freundinnen - Jetzt erst recht Serie. Tina und Christian werden von Senta eingeladen. Heike hat ihre Sexyness zurück und feiert das mit Florian. 7-397
17.30 Unter uns Soap 2-086
18.00 Explosiv - Das Magazin 1-795
18.30 Exklusiv - Das Star-Magazin Mod.: Frauke Ludwig 26-424
18.45 RTL aktuell 141-375
19.05 Alles was zählt 247-153
19.40 Gute Zeiten, schlechte Zeiten Soap 9-914-207



20.15 COMEDYSERIE

Der Lehrer Volmer findet es super, wie gut die 16-jährige Lea (Louise Sophie Arnold) ihr Kind und die Schule unter einen Hut bekommt. Dass Leas Mutter sie nicht unterstützt, passt ihm nicht.
20.15 Der Lehrer Comedyserie. Okay, ihr wollt'n Kind? Könnt ihr haben. Mit H. Duryn 919-714
21.15 Magda macht das schon! Comedyserie. Bettenwechsel. Magda plant eine Auszeit in Polen, als Tobis Mutter stolpert. Natürlich bleibt der Job an Magda hängen. 164-462
21.45 Beste Schwestern Comedyserie. Pyjama-Party. Große Freude bei Eva: Maries erste Pyjama-party. Dann entdeckt Eva, dass Marie ihr eine schlechte Note verheimlicht. 105-269
22.15 Schmitz & Family (3) 702-646
22.45 Beste Schwestern Comedyserie 9-069-085
23.15 Der Lehrer 678-004
0.00 RTL Nachtjournal 6-202
0.27 RTL Nachtjournal - Das Wetter 209-814-554
0.35 Magda macht das schon! Comedyserie 5-270-202
1.10 Beste Schwestern Pyjama-Party 6-171-863
1.40 Schmitz & Family 2-295-399
2.05 Selbstkritik Maggies Die Sexgöttin 8-238-134

Sat.1 SAT.1

5.30 Sat.1-Frühstücksfernsehen. Magazin. Zu Gast: Vanessa Blumhagen, Yotam Ottolenghi 92-934-191 10.00 Im Namen der Gerechtigkeit - Wir kämpfen für Sie! Doku-Soap. Mitwirkende: Alexander Hold, Stephan Lucas, Alexander Stephans, Isabella Schulien 6-343-066 12.00 Anwälte im Einsatz 51-266
13.00 Anwälte im Einsatz 89-066
14.00 Auf Streife Doku 83-882
15.00 Auf Streife Doku 43-240
16.00 Klinik am Südring Doku-Soap. Hier zeigen echte Mediziner, Pfleger und Krankenschwestern, wie es im Krankenhausalltag wirklich läuft. 54-356
17.00 Klinik am Südring - Die Familienhelfer Doku-Soap 8-694
17.30 Klinik am Südring - Die Familienhelfer Doku-Soap 3-801
18.00 Endlich Feierabend! Magazin Moderation: Annett Möller, Daniel Boschmann 67-920
19.00 Genial daneben Show 77-462
19.55 Sat.1 Nachrichten 785-608



20.15 KRIMISERIE

FBI Drei Täter rauben einen Geldtransporter aus. Die Ermittlungen von Maggie Bell (Missy Peregrym) und ihren Kollegen konzentrieren sich auf einen Maulwurf in der Transportfirma.
20.15 FBI Serie. Außer Kontrolle. Mit Missy Peregrym 209-849
21.15 Criminal Minds Kriminalserie. 27 Minuten. Unbekannte Täter verüben alle 27 Minuten in der Hauptstadt des Landes hinterlistige Anschläge. Für die Ermittler ist es ein Wettlauf gegen Zeit, damit nicht noch mehr Menschen den Attentaten zum Opfer fallen. Unit Chief Andrew Mendoza und das BAU-Team bemühen sich darum, den Kriminellen auf die Spur zu kommen und herauszufinden, was es mit der Zahl 27 auf sich hat. 3-089-559
22.15 Criminal Minds Kriminalserie. In New York erhält Hotch einen Anruf von seinem Bruder Sean. Er bittet um Hotchs Unterstützung: Seine Freundin und einige andere Menschen sind auf grausame Art ums Leben gekommen. 5-600-795
23.10 Criminal Minds Serie. Der Nachahmer / Entgleis / Heile Welt / 27 Minuten / Zugzwang / Der Nachahmer 31-332-172
3.50 FBI Kriminalserie 4-462-370

PRO7

5.05 Mom 3-506-443 5.20 2 Broke Girls 4-924-559 6.00 Two and a Half Men 2-894-284 7.25 The Big Bang Theory 74-491-627 8.50 The Middle 9-550-627 9.45 Fresh Off the Boat 4-509-646 10.35 Mike & Molly 3-309-424 11.00 How I Met U 1-824-337 11.55 2 Broke Girls 9-651-743 12.25 2 Broke Girls 3-847-559 12.50 Mom 51-066
13.15 Two and a Half Men Comedyserie. Fragen Sie einfach mich / Mr. Pinky und Mr. Pipi / Oh Gehörter! 5-843-917
14.35 The Middle 2-137-559
15.35 The Big Bang Theory Comedyserie. Willkommen in der Donnerkuppel / Spoileralarm! / Der Romantik-Ninja 1-430-559
17.00 taff Jeder vierte junge Mensch hat psychische Probleme / ... das benutzt Du schon dein Leben lang falsch 61-646
18.00 Newstime 94-337
18.10 Die Simpsons 4-193-462
19.05 Galileo Magazin. X-Days Holzfäller Russland 3-196-733



20.15 SHOW

Germany's next Topmodel Der charmante Modedesigner Wolfgang Joop überrascht Caecilia und die anderen Kandidatinnen mit einem Laufstegtraining. Dann werden sie in Schneeköniginnen verwandelt.
20.15 Germany's next Topmodel - by Heidi Klum Show. Jury Heidi Klum, Wolfgang Joop. Moderation: Heidi Klum 1-44-849
22.45 red. Magazin. Christian Bale und Christoph Waltz. Moderation: Annemarie Carpendale. „Feiern wie die Stars“ - die Sendung präsentiert die Welt der Reichen und Schönen, zeigt Promis, wie man sie sonst nicht sieht und berichtet von den angesagten Lifestyle-Events, auf denen sich die Society trifft. 5-041-004
23.40 Big Stories (1/5) Show. Die außergewöhnlichsten Familien. Ob attraktiv, stark, authentisch, reich, berühmt, skurril oder ziemlich gewitzt - alle Familien, die „Big Stories“ präsentiert, haben eines gemeinsam: Sie sind außergewöhnlich. 332-530
0.35 100% Hotter - Weniger ist mehr Doku-Soap 6-542-776
1.25 100% Hotter - Weniger ist mehr Doku-Soap 7-906-283
2.05 Big Stories Show 5-899-660
2.50 Spätnachrichten 56-541-115
2.55 How I Met U 63-481-080

Kabel1

6.40 The Mentalist 2-905-240 7.35 Blue Bloods - Crime Scene New York 6-247-207 8.30 Blue Bloods - Crime Scene New York 8-231-191 9.25 Navy CIS: L.A. Quinn 1-364-714 10.15 Navy CIS. Krimiserie. San Dominick 5-020-630 11.10 Without a Trace. Serie. Schmutziger Regen 1-059-207 12.05 Numb3rs 7-440-288
13.05 Castle 464-578
14.00 The Mentalist Krimiserie. Die Pokerrunde 3-680-801
14.55 Navy CIS: L.A. Krimiserie. Die größte Welle 6-210-627
15.50 News Nachrichten 5-037-820
16.00 Navy CIS Hundemarken. Mit Mark Harmon 3-985-085
16.55 Abenteuer Leben täglich Konservencheck 27-2-572-801
17.55 Mein Lokal, Dein Lokal - Der Profi kommt Reihe. „Restaurant Olympia“. Aldenhoven 9-039-462
18.55 Achtung Kontrolle! Wir kümmern uns drum Reportagereihe Zwingerrunde - Tierschützer Klippstein 3-418-849



20.15 SHOW

Rosins Restaurants - Ein Sterne Koch räumt auf! Mit Frank Rosins Hilfe (L.) verwandeln Soula und Tasso Bissidou das desaströs laufende Restaurant „Kaisers“ in das griechische Lokal „Soulas“.
20.15 Rosins Restaurants - Ein Sterne Koch räumt auf! „Kaisers“, Ludwigsburg 9-800-608
22.15 KI Magazin Zurück bei Wirtin Soula: Was bleibt von Frank Rosins Hilfe? Mod.: Kathy Weber. Seit zwei Jahren führt die sympathische Griechin Soula ihr Lokal „Kaisers“ in Ludwigsburg. Doch der 38-Jährigen fehlt Struktur und eine klare Linie. Ihr Gemischtwarenladen aus Burgern, Steaks, griechischen und schwäbischen Gerichten hat keinen Erfolg. 573-085
23.20 Trucker Babes - 400 PS in Frauenhand Doku-Soap. Zu den erfahrenen Lkw-Fahrerinnen gehört unter anderen Jana, die seit vielen Jahren als Truckerin unterwegs ist. Die Blondine mit den Piercings ist nicht nur Mutter, sondern bereits Oma. 3-786-249
1.15 Late News 82-717-689
1.20 Mein Revier Ordnungshüter räumen auf 36-470-028
2.55 Late News 56-533-196
3.00 Achtung Kontrolle! Wir kümmern uns drum Reihe 2-102-844

RTLII

5.10 Der Trüdeltrupp 7-634-153 6.55 Die Kochprofis - Einsatz am Herd 2-351-240 7.55 Frauentausch. Doku-Soap. Heute tauschen Petra (55) und Tim (20) die Familien 1-406-820 9.55 Frauentausch. Doku-Soap. Heute tauschen Maggi (52) und Doreen (22) die Familien 9-690-240 11.55 Die Geissens 99-813-269
14.00 Köln 50667 Doku-Soap Weil Freddy nur noch mit Sina herumturtelt und keine Zeit mehr für sie hat, fühlt Lucy sich zurückgesetzt. 750-443
15.00 Berlin - Tag & Nacht 110-801
16.00 Hartz und herzlich - Tag für Tag Benz-Baracken 6-978-337
18.05 Köln 50667 Am Valentinstag wollen sowohl Kevin als auch Luis Dana mit ihren Geschenken beeindrucken. 4-365-424
19.05 Berlin - Tag & Nacht Doku-Soap. Franz geht mit Jannis in einem Nobel-Restaurant essen und alle halten sie für ein Pärchen. 2-057-608



20.15 REPORTAGE

Reeperbahn privat! Ein Blick hinter die Kulissen eines Laufhauses zeigt, wie die Prostituierten um ihre Freier buhlen. Die Konkurrenz ist groß, doch es gibt auch Freundschaften unter den Huren.
20.15 Reeperbahn privat! Reportage. Pias Geständnis: „Mama, ich bin eine Prostituierte.“ 1-434-658
22.20 Der Jugendknast - Deutschlands jüngste Verbrecher (5) Max beginnt eine Therapie. Sebastian soll entlassen werden, hat aber schlechte Voraussetzungen für einen Neuanfang. Die Laufgruppe tritt zum Vorentscheid für den Halbmarathon der Jugendknäste an. 1-977-530
23.20 Fear the Walking Dead Teotwawki. Alicia und Nick versuchen immer noch, ihren Platz in der Gemeinschaft zu finden, und schließen sich neuen Leuten an. Währenddessen stellt Madison einige Gemeinsamkeiten mit Jeremiah fest. 782-288
0.05 Fear the Walking Dead Horrorserie 9-408-467
1.00 The Walking Dead Horrorserie 1-029-399
2.25 X-Factor: Das Unfassbare Mysteryserie. Das schützende Licht / Eine Blume als Zeuge / Tödlicher Zauber / Das alte Fahrrad / Der Klavierlehrer 1-709-950

VOX v.o.x

6.50 CSI: Den Tätern auf der Spur 5-387-559 7.45 Verklag mich doch! 97-034-801 10.50 vox nachrichten 3-951-882 10.55 Mein Kind, dein Kind 71-971-066 12.00 Shopping Queen. Motto in Berlin: Shootingstar! Setze dich und dein neues It-Piece bei einem Fotoshooting mit Guido in Szene!, Tag 3: Marina 765-375
13.00 Zwischen Tüll und Tränen Doku-Soap. U.a.: Trittau, „Engelsbraut“ / Mönchengladbach, „Sanna Lindström“ 741-795
14.00 Mein Kind, dein Kind Doku-Soap. Nina vs. Johanna 745-511
15.00 Shopping Queen 112-269
16.00 Makel? Lost! Soap 116-085
17.00 Zwischen Tüll und Tränen Doku-Soap. U.a.: Wermelskirchen, „Brautkultur“ 125-733
18.00 First Dates Doku 136-849
19.00 Das perfekte Dinner Doku-Soap. U.a.: Ulrich 'Ulji' / Vorspeise: Kräuter Pannacotta mit Rote Beete Carpaccio 405-356
20.00 Prominent! Magazin 777-530



20.15 ACTIONTHRILLER

96 Hours - Taken 3 Der Ex-Agent Bryan Mills (Liam Neeson) wird zum Hauptverdächtigen im Mordfall seiner Exfrau. Er muss den wahren Mörder finden, bevor dieser auch noch seiner Tochter etwas antut.
20.15 96 Hours - Taken 3 Actionthriller (USA/USA/E 2014) Mit Liam Neeson, Forest Whitaker, Famke Janssen. Regie: Olivier Megaton 2-789-545
22.25 96 Hours - Taken Actionthriller (F/USA 2008) Mit Liam Neeson, Famke Janssen, Maggie Grace. Regie: Pierre Morel. Die 17-jährige Tochter des Ex-Agenten Bryan Mills ist in Paris mit einer Freundin von Mädchenhändlern entführt worden. Er hat nur 96 Stunden Zeit, um sie aus der Gewalt der Entführer zu befreien. 9-590-801
0.10 vox nachrichten 657-318
0.30 Medical Detectives Dokurereihe. Bitteres Ende 3-470-979
1.25 Medical Detectives Rendezvous mit dem Tod 5-020-738
2.10 Medical Detectives Dokurereihe. In Schutt und Asche 1-780-825
2.55 Medical Detectives Dokurereihe. Tod aus dem Nichts 3-577-399
3.40 96 Hours - Taken 3 Actionthriller (USA/USA/E 2014) Mit Liam Neeson Regie: Olivier Megaton 7-694-365

NTV ntv

Stündlich Nachrichten 10.10 Teleshorse 10.40 Teleshorse 11.10 Teleshorse 11.40 Teleshorse 12.10 Teleshorse 12.30 News Spezial 13.10 Teleshorse 13.30 News Spezial 14.10 Teleshorse 14.30 News Spezial 15.20 Ratgeber: Geld 15.40 Teleshorse 16.15 Teleshorse 16.30 News Spezial 17.15 Teleshorse 17.30 News Spezial 18.20 Teleshorse 18.35 Ratgeber - Test 19.05 Wissen 20.15 Snakes in the City. Dokumentationsreihe. Attack of the Black Mambas 21.05 Invasion der Krokodile. Dokumentationsreihe 22.05 Teleshorse 22.10 Gnadentlose Wildnis - Kampf ums Überleben 23.10 Safari-Paparazzi: Wildlife pur. Dokureihe 0.10 Safari-Paparazzi: Wildlife pur (2)

SRTL SUPER RTL

10.35 Die Dschungelhelden (2/52) 11.00 Zip Zip 11.30 Sally Bollywood 11.55 Go Wild! Mission in Ozeanien 12.20 Trolls (3/25) 12.45 Friends 13.10 Spirit 13.35 Die Tom und Jerry Show 14.10 Inspector Gadget 14.35 Bugs Bunny und Looney Tunes 14.55 Dragons 15.20 ALVINNN!!! 15.45 Ninjago (4/74) Animationsserie 16.15 Sally Bollywood 16.40 Grizzy & die Lemminge 17.10 What's New Scooby-Doo? 17.35 Inspector Gadget 18.10 Die Tom und Jerry Show 18.40 Wooley Goozle 19.10 Bugs Bunny und Looney Tunes 19.45 ALVINNN!!! 20.15 CSI: Miami 23.55 30 Rock 0.25 Info

TELE5 TELE5

5.30 Digimon Frontier 5.50 Making-of ... 5.55 Making-of ... 6.00 Joyce Meyer. Magazin 6.25 Dauerwerbesendung 7.25 Joyce Meyer 7.55 Dauerwerbesendung 16.10 Star Trek - Raumschiff Voyager 17.10 Star Trek - Deep Space Nine 18.05 Star Trek - Deep Space Nine 19.05 Star Trek - Raumschiff Voyager 20.15 Blast - Brennendes Wasser. Actionkomödie (D/SA/USA 2004) Mit Eddie Griffin 22.00 Decommissioned - Anschlag auf Befehl. Thriller (USA 2016) 23.35 Hijacked - Entführt. Actionthriller (USA 2012) Mit Randy Couture 1.20 Bed of the Dead. Horrormovie (CDN 2016)

Sky sky

CINEMA 20.15 Jurassic World: Das gefallene Königreich. Abenteuerfilm (USA/E 2018) 22.25 Case Report. Horrorthriller (USA 2017) ATLANTIC HD 20.15 Der Pass (5) 21.15 Der Pass 22.05 True Detective (5) Wenn du Geister hast 23.05 Paterno. Biografie (USA 2018) ACTION 20.15 Bleeding Steel. Actionthriller (CHN/HK 2017) 22.05 The Foreigner. Actionthriller (USA/USA/CHN 2017) KRIMI 20.15 Spreewaldkrimi: Spiel mit dem Tod. Kriminalfilm (D 2017) 21.50 Die Rosenheim-Cops 23.30 SOKO 5113 SPORT 1 21.05 Golf. US PGA Tour COMEDY 20.15 Golf. Bad Moms 2. Komödie (USA/CHN 2017) Mit Mila Kunis

KIKA KIKA

11.05 logo! 11.15 Wickie und die starken Männer 3D 11.40 Die Abenteuer des jungen Marco Polo 12.05 Jane und der Drache 12.30 The Garfield Show 12.55 Sherlock Yack 13.20 Miss Moon 13.40 Tiere bis unters Dach 14.10 Schloss Einstein 15.00 Lenas Ranch 15.45 Horseland, die Pferderanch 16.45 Geromino Stilton 17.30 Snowsnaps! Winterspiele 17.35 Die unglaublichen Abenteuer von Blinky Bill 18.00 Shaun, das Schaf 18.15 Glücksbärsch 18.35 Ella 18.50 Unser Sandmännchen 19.00 Wickie und die starken Männer 3D 19.25 Die Sportmacher 19.50 logo! 20.00 Ki.Ka Live 20.10 Berlin und wir! 20.35 Nicht zu stoppen - Der Traum von den Paralympics

NDR NDR

8.10 Sturm der Liebe 9.00 Nordmagazin 9.30 Hamburg Journal 10.00 Schleswig-Holstein Magazin 10.30 buten u binnen 11.00 Hallo Niedersachsen 11.30 NaturNah 12.00 Brisant 12.25 In aller Freundschaft 14.00 aktuell 14.15 die nordstory 15.15 Gefragt - Gejagt 16.00 NDR/aktuell 16.20 Mein Nachmittag 17.10 Leopard & Co. 18.00 Regional 18.15 Typisch! 18.45 DAS! 19.30 Regional 20.00 Tagesschau 20.15 Länder - Menschen - Abenteuer. Dokureihe 21.00 Länder - Menschen - Abenteuer 21.45 NDR/aktuell 22.00 Die Eifelpraxis - Rachegeleüste. Drama (D 2018) 23.30 Am Ende des Sommers. Drama (A/D/CH 2015) 1.00 extra 3

RBB RBB

6.20 Rote Rosen 7.10 Sturm der Liebe 8.00 Aktuell 8.30 Abendschau 9.00 In aller Fr. 9.45 In aller Freundschaft 10.35 zibb 11.30 Brisant 12.10 Elefant, Tiger & Co. 13.00 rbb24 13.10 Verrückt nach Meer 14.00 Kesslers Expedition (4/4) 14.45 Traumhäuser 15.15 Panda, Gorilla & Co. 16.00 rbb24 16.15 Gefragt - Gejagt 17.00 rbb24 17.05 Elefant & Co. 17.55 Sandmännchen 18.00 rbb UMG 18.30 zibb 19.30 Abendschau 20.00 Tagesschau 20.15 Abendshow 21.00 Jede Antwort zählt 21.45 rbb24 22.00 Berlinale-Studio 22.30 Polizeiruf 110. Wandas letzter Gang. Kriminalfilm (D 2002) 0.00 Selbstkritik eines bürgerlichen Hundes. Komödie (D 2017)

3SAT 3 sat

5.29 Sonne, Siesta und Saudade 6.20 Kulturzeit 7.00 nano 7.30 Alpenpanorama 9.00 ZIB 9.05 Kulturzeit 9.45 nano 10.15 Kölner Treff 11.45 Weniger ist mehr - Vom Trend, mit Nichts glücklich zu sein 12.30 ECO 13.00 ZIB 13.15 Mit dem Zug ... Doku durch Spaniens Norden 14.00 Spaniens schönste Urlaubsziele 14.45 Spaniens schönste Urlaubsziele 15.30 Wunderschön! 17.00 Inselurlaub auf den Balearen 17.45 Von Barcelona bis Cadaques - Eine Reise durch Katalonien 18.30 nano 19.00 heute 19.20 Kulturzeit 20.00 Tagess. 20.15 Epidemie Einsamkeit 21.00 scobel 22.00 ZIB 2 22.25 Maggies Plan. Komödie (USA 2015) 0.01 Berlinale-Studio

ARTE arte

5.00 Berlin Live 6.15 X:enius 6.40 Kuba - Auf zu neuen Ufern (3/5) 7.10 Journal Junior 7.15 360° Geo 8.00 Spaniens wilder Süden 8.45 Stadt Land Kunst 9.35 Die wahre Miss Marple - Der Fall Margarete Rutherford. Dokufilm (D 2012) 11.05 Wales - Großbritannien's wilder Westen 11.50 In der Welt zu Hause 12.15 Re: 12.50 Arte Journal 13.00 Stadt Land Kunst 13.40 Picknick am Valentinstag. Drama (USA 1975) 15.50 Inseln der Zukunft 16.45 X:enius 17.10 In der Welt zu Hause 17.40 Hook, der junge Mann und das Meer 18.35 Island: Sommer der Polarfische 19.20 Journal 19.40 Re: 20.15 Ein sicherer Hafen 23.40 Arte Journal 0.00 Palace of Groove

PHOENIX phoenix

5.15 Reise durch den hohen Norden. Dokumentationsreihe 5.30 Alaska im Klimawandel 6.15 Aufstand am Peace River. Dokumentation 7.00 Fürst Pückler - Playboy, Pascha, Visionär. Porträt 7.45 Geheimnisse vieler Orte 8.30 phoenix vor ort 8.45 Bundestag live. Bericht 20.00 Tagesschau 20.15 Das Diesel-Desaster. Reportage 21.00 Tesla unter Strom 21.45 heute-journal 22.15 phoenix rund 23.00 phoenix der tag 0.00 phoenix runde 0.45 Das Diesel-Desaster 1.30 Tesla unter Strom 2.15 Öl, Macht und Religion - Saudi-Arabien und der Iran. Dokumentation 3.00 Alaska im Klimawandel. Dokumentation 3.45 Reise durch den hohen Norden. Dokumentation

SPORT1 sport1

5.45 Sport-Clips 6.00 Teleshopping 12.00 Teleshopping 14.30 Storage Wars - Die Geschäftemacher 15.30 Storage Wars - Geschäfte in New York (5) 16.30 Find It, Fix It, Flop It - Schätze aus der Scheune. Dokumentationsreihe 17.30 Storage Wars 18.30 Basketball: BBL. 21. Spieltag: EWE Baskets Oldenburg - FC Bayern München. Aus Oldenburg 20.15 Darts: Premier League. 2. Abend. Aus Glasgow (GB) 23.15 Bundesliga aktuell 0.00 Sport-Clips 0.45 Teleshopping-Nacht 1.00 Sport-Clips 1.05 Teleshopping 1.20 Sport-Clips 1.5



Svenjas Valentins-Menü

Heute ist Valentinstag und natürlich will Svenja ihren Süßen ordentlich verwöhnen. Dafür hat sich die Hobbyköchin stundenlang in die Küche gestellt, Meeresfrüchte in Trüffelsauce sowie ein unglaubliches Schokoladen-Soufflee gezaubert. Klar, dass es bei so viel aphrodisierenden Zutaten gewaltig knistern muss. Und so verspürt ihr Amor bereits nach dem ersten Gang totalen Heißhunger auf Svenjas süße Honigmelonen, die sie passend zum Soufflee serviert.



14.2.2019

Unglaublich! Hawaii versinkt im Schnee

Skurriles aus aller Welt

Ehepaar ließ sich nach drei Minuten scheiden

HONOLULU - Ein seltenes Bild bietet derzeit das Urlaubsparadies Hawaii: Auf der bei Surfern beliebten Insel Maui hat es geschneit. Nicht nur auf dem Gipfel des rund 3055 Meter hohen Vulkans Haleakala, sondern selbst im Polipoli-Naturpark in nur 1900 Metern liegt Schnee. Es ist vermutlich das erste Mal, dass es auf der Inselgruppe im Pazifik in so geringer Höhe geschneit hat. Auch temperaturtechnisch wurde laut

dem Wetterexperten Christopher Burt ein historischer Tiefstwert gemessen. Auf bis zu minus elf Grad soll es sich auf der Insel Maui abgekühlt haben. Vergleichbare Werte seien zuletzt 1979 auf der Pazifik-Insel gemessen worden. Grund für das winterliche Wetter auf Hawaii ist ein Sturmtief vor der Westküste der USA. Dieses bringt arktische Luft aus Alaska bis hinunter zu der Inselgruppe.

KUWAIT - Nur drei Minuten, so lange hielten es ein Mann und eine Frau aus Kuwait als Ehepaar aus. Damit gehen die beiden in die Geschichte des Landes ein, denn so kurz war dort bisher niemand verheiratet gewesen. Doch wie kam es? Laut dem Lokalblatt „Q8“ war die Eheschließung gerade vollzogen, als die Braut beim Verlassen des Gebäudes das Gleichgewicht verlor und stolperte. Zu viel für den

Mann. Denn anstatt seiner frisch Angetrauten zu Hilfe zu eilen, beschimpfte er sie als dumm. Das wiederum brachte bei der Braut das Fass zum Überlaufen. Sie wollte ihr Ja-Wort sofort rückgängig machen. Deshalb zögerte sie keine Sekunde länger, machte auf dem Absatz kehrt und wies den Standesbeamten an, die Ehe sofort scheiden zu lassen. Gesagt, getan - der Standesbeamte annullierte die Ehe.



Uta Bresan hat viel zu feiern

Das wird ein Jahr der Jubiläen

2019 wird zweifellos ein ganz prächtiges Jahr für unsere sympathische Dresdnerin Uta Bresan (53). Gleich drei Karriere-Höhepunkte kann die Moderatorin und Sängerin feiern.

Vor 30 Jahren begann ihre Bühnenlaufbahn. „Es war ein glücklicher Zufall, dass ich gleich nach meinem Studium in ein tolles Ensemble eingebunden wurde“, erinnert sich die Künstlerin. „An Uwe Jensens Seite konnte ich alles ausprobieren, wovon ich heute noch zehre.“ Sketche mit Uwe, Duette, tänzerische Einlagen und die Lockerheit auf der Bühne - all dies erlernte Uta Bresan völlig ohne Stress. Es ist schon ein Zufall, dass diese „alte“ Zusammenarbeit mit Uwe Jensen am 8. März um 15 Uhr in der Frauentags-Gala „Happy Birthday, Uwe Jensen“ in der Lausitzhalle Hoyerswerda ihre Fortsetzung erfährt. „Wir werden sicherlich in guten, alten Zeiten



Schlagerstars Nik P. (55) trägt die Moderatorin auf Händen.

schwelgen“, freut sich die Sängerin. 1994 wurde vom MDR auch eine Sendung zur Tiervermittlung eingerichtet. Durch die kenntnisreiche und natürliche Moderation von Uta Bresan, erreicht „Tierisch tierisch“ bis heute hohe Sympathiewerte. Die Tierfreundin sagt: „Das ist vielleicht das Glück meines Lebens, dass ich damals beim Casting Erfolg hatte.“ Das noch größere Glück kam aber danach, als Uta Bresan 2004 das Moderationsangebot bekam, die MDR-Show „Musik für Sie“ zu übernehmen. Die aktuelle Folge präsentiert sie morgen, um 20.15 Uhr im MDR Fernsehen. **Stephan Malzdorf**

Uta Bresan (53) freut sich auf 2019.

CD-Tipp Dúlamán

Durch die RTL-Show „Das Supertalent“ ist die Formation Dúlamán bekannt geworden. Auf ihrem Debütalbum „Voice of the Celts“ (RCA/Sony Music) treffen irisch-keltische Kultmelodien wie „Amazing Grace“ auf Modern-Talking-Hits! Was gewagt klingt, funktioniert vorzüglich: „Cheri, Cheri, Lady“ oder „Brother Louie“ erklingen folkloristisch angehaucht - passt. Wir vergeben sechs Exemplare des Albums an unsere Leser. Schreiben Sie bis zum 19. Februar eine Postkarte an die Morgenpost, Oststra-Allee 18, 01067 Dresden. Kennwort: Dúlamán. Viel Glück!

Teilnahmeberechtigt sind nur Personen über 18 Jahre. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Bitte nehmen Sie unsere Hinweise zum Datenschutz unter www.abo-mopo.de/datenschutz zur Kenntnis, die wir Ihnen zudem jederzeit auf Wunsch per Post zusenden.

Unsere Gewinner

Nach 20 Jahren Showgeschäft präsentiert Katharina Herz ihr neues Album „Herztöne“. Das Jubiläumsalbum der Thüringer Sängerin geht an folgende Gewinner: Sonja H. aus Großhartmannsdorf, Helga S. aus Helmsdorf, Angela L. aus Chemnitz, Liane R. aus Döbeln und Petra L. aus Sayda. Herzlichen Glückwunsch!



Schlagersänger und Volksmusikant Markus Hoffmann (24) hat Südtirol im Herzen.

Vogtländer Schlagersänger Markus Hoffmann

Ein Dankeschön den Spatzen

Er ist im wahrsten Sinne von der Volksmusik und vom Schlager besessen: Markus Hoffmann (24), Sänger aus Oelsnitz im Vogtland.

Schon im frühen Kindesalter unterhielt er die Familie mit Volksliedern und Hits aus dem Radio. Sein Opa Bernd fand schon immer, dass der Junge eine Menge Talent hat und förderte ihn bis zum heutigen Tag - mittlerweile als sein Manager.

Der größte Erfolg liegt inzwischen schon einige Jahre zurück, doch an diesen Auftritt im Vorprogramm der Kastelruther Spatzen 2013 erinnert sich der Vogtländer heute noch gern. Markus Hoffmann: „Dort in Südtirol, da habe ich gespürt, dass die Musik mein Leben sein muss.“ Und schon ein Jahr später, als die „Spatzen“ im Plauener Parktheater gastier-

ten, durfte er sich daheim seinen Landsleuten präsentieren. Die Teilnahme am Talentwettbewerb „Herzklopfen kostenlos“ brachte weitere Erfahrungen.

Besonders in seiner zweiten Heimat Südtirol fand er immer wieder gute Freunde und schöne Gelegenheiten, um seine Lieder den Urlaubern darzubieten. Auf dem neuen Album „Ich will wieder mit dir lachen“ sind nun Schlager zu hören. Doch nicht nur: „Es musste auch noch ein Dankeslied für die Kastelruther Spatzen sein“.

Termine: „Ein Strauß bunter Unterhaltung“ am 7. und 8. März in Bösleben sowie „Frühlingsgefühle“ am 26. Mai in Schleiz - zusammen mit Graziano. **Stephan Malzdorf**

**MOR
GE
POS**

Krebs!

Ernst August kämpft um sein Leben

FELDKIRCH - Jetzt muss Ernst August von Hannover (64) zeigen, was für ein Kämpfer er ist. Erst vor kurzem entging der Welfenprinz knapp dem Tod, als er wegen einer Entzündung seiner Bauchspeicheldrüse notoperiert werden musste (MOPO berichtete). Jetzt kämpft der Ehemann von Prinzessin Caroline (62) erneut: Ernst August hat Krebs.

bösartiger Tumor entdeckt. Seine Ärzte stellten die Schockdiagnose, nachdem der Prinz in den vergangenen Monaten wegen diverser Leiden in Behandlung war. Um seinen labilen Gesundheitszustand nicht noch mehr zu belasten, suchten die Ärzte nach einer schonenden OP-Methode und entschieden sich laut dem Magazin für die sogenannte Kryotherapie, bei der Tumore vereist und abgetötet werden. Der Eingriff soll erfolgreich gewesen sein. Nun muss sich der Welfenprinz erholen und wieder zu Kräften kommen.

Wie „Bunte“ berichtet, wurde im Halsbereich des 64-Jährigen ein

Schockdiagnose: Ernst August von Hannover (64) kämpft gegen den Krebs.

Foto: dpa/Lochen Lübke

Günther Jauch (62) wollte bei der ARD seine journalistische Unabhängigkeit nicht verlieren.

Günther Jauch teilt kräftig gegen ARD aus



POTS DAM - Günther Jauch (62) ist in seiner langjährigen Fernsehkarriere sowohl bei den privaten als auch bei den öffentlich-rechtlichen Sendern tätig gewesen. Gegen letztere teilt der „Wer wird Millionär?“-Moderator nun kräftig aus.

Im Mittelpunkt steht sein Polit-Talk, den Jauch von 2011 bis 2015 jeden Sonntagabend bei der ARD führte. Seinen Ausstieg begründete er damals mit beruflichen und privaten Gründen. Doch das war noch längst nicht alles: „Ganz direkt gesagt: Es haben am Ende ganz einfach zu viele da reingeredet. Ich bin, gerade wenn ich journalistisch tätig bin, gerne unabhängig“, erklärt der Potsdamer im Gespräch mit der „Reporterfabrik“. Angesichts vieler Rundfunkräte, Verwaltungsräte und politischer Parteien seien ZDF und ARD leider nicht so frei und unabhängig, wie man sie sich vorstellt.

Foto: imago

„Mörtel“ heuert Topmodel für Wiener Opernball an

WIEN - Richard Lugner (86) kommt dieses Jahr mit Topmodel Elle Macpherson (54) zum Wiener Opernball. Das gab „Mörtel“ gestern bekannt und ließ dabei durchblicken, dass sein Stargast schon jetzt hohe Ansprüche hat.

So muss Lugner den Friseur für die gebürtige Australierin aus Köln einfliegen lassen, das Design des Opernball-Kleids will sie extra bezahlt haben und einen zweiten Stargast in der Loge hat sie auch nicht geduldet. Dabei wollte der österreichische Bauunternehmer beim Ball am 28. Februar so gern mit zwei Damen glänzen. Nun bleibt ihm wohl „nur“ Macpherson als Tanzpartnerin.

Stolz präsentierte Richard Lugner (86) gestern seine Ballbegleitung: Topmodel Elle Macpherson (54).



Foto: dpa/Herbert Neubauer



„Beste Investition unseres Lebens“

Kira Walkenhorst ist glücklich mit Drillingen

HAMBURG - Drei Kinder auf einen Schlag sind eine echte Herausforderung. Kira Walkenhorst (28, F., r.) und Ehefrau Maria (34, l.) haben ihr neues Leben mit ihren knapp vier Monate alten Drillingen aber gut im Griff. „Da muss man reinwachsen, aber das schweiß uns zusammen, wir sind sehr glücklich“, erzählt die Beachvolleyball-Olympiasiegerin im „Bunte“-Interview.

Ihren Kinderwunsch haben sich die beiden Frauen, die seit 2017 verheiratet sind, per Samenspende erfüllt. „Es war ein langer Weg, der uns rund 20 000 Euro gekostet hat, aber es war die beste Investition unseres Lebens“, so Walkenhorst. Den Spender kennt das Paar nicht. „Aber unsere Kinder können seinen Namen erfahren, wenn sie 18 Jahre alt sind.“

Foto: www.instagram.com/kirawalkenhorst